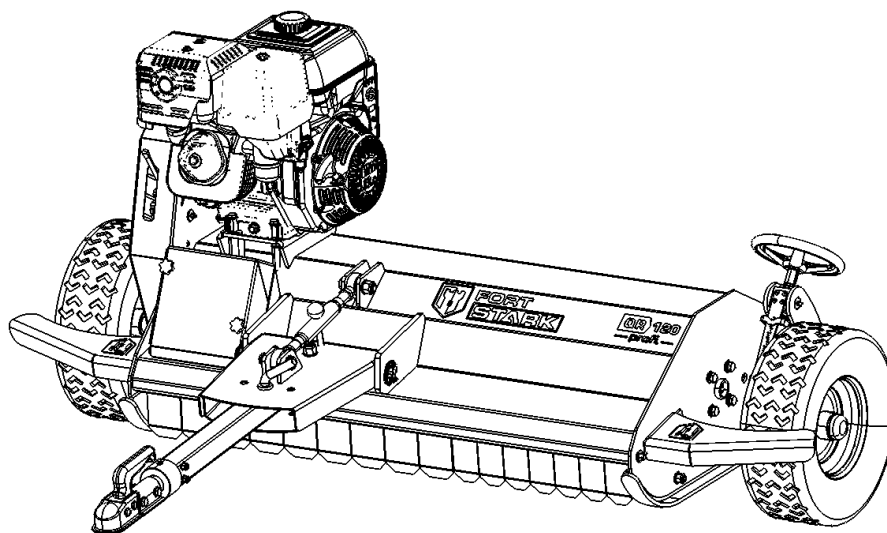


BEDIENUNGSANLEITUNG GARANTIEKARTE

ATV-SCHLEGELMAHER

QR 120 Profi



VOR BEGINN DER ARBEIT LESEN SIE BITTE DIE
BEDIENUNGSANLEITUNG SORGFÄLTIG DURCH

UAB „AGROTEKAS“
K.Donelaičio g. 62-1
LT-44248 Kaunas, Litauen
info@agrotekas.com
+370 656 50607





**UAB „AGROTEKAS”
K.Donelaičio g.62-1,
LT-44248 Kaunas, Litauen**

Vor- und nachname: Adresse:

Maschine:

Typ/modell:

Serien-Nr.:

Baujahr:

Funktion:

GARANTIEKARTE

ATV-Schlegelmaher

Seriennummer

Herstellungsdatum

Unterschrift des prüfers

Verkaufsdatum

Unterschrift des verkäufers

.....
Stempel des verkäufers

.....
Stempel des herstellers

ACHTUNG: Vom Verkäufer ist das genaue (leserliche) Ausfüllen der Garantiekarte sowie der Reklamationscoupons zu verlangen. Das Fehlen von beispielsweise dem Verkaufsdatum oder dem Stempel der Verkaufsstelle birgt für den Benutzer das Risiko der Nichtanerkennung möglicher Reklamationen. Eine Garantiekarte mit korrigierten Einträgen oder eine unleserlich ausgefüllte Garantiekarte – ist ungültig.

Grundsätze der Garantieabwicklung

1. Unter dem Benutzer ist eine natürliche oder juristische Person zu verstehen, die die Landmaschine erwirbt, unter dem Verkäufer - die Handelseinrichtung, die dem Benutzer die Maschine liefert, und unter dem Hersteller - der Produzent der Landmaschine.
2. Der Hersteller gewährleistet eine gute Qualität und ein einwandfreies Funktionieren der Maschine, für die diese Garantie ausgestellt wird.
3. Mängel oder Beschädigungen der Maschine werden im Zeitraum von **12 Monaten** ab dem Verkaufsdatum kostenlos behoben.
4. Festgestellte Mängel oder Beschädigungen sind auf einem Reklamationsformular persönlich, brieflich, per E-Mail oder telefonisch zu melden.
5. Wenn während der Garantiezeit die Notwendigkeit der Durchführung von drei Garantiereparaturen auftritt und das Produkt weiterhin Mängel aufweist, die eine Nutzung gemäß dem Verwendungszweck unmöglich machen, steht dem Käufer das Recht auf den Umtausch des Produkts gegen ein neues, mängelfreies Produkt oder die Rückerstattung des Kaufpreises zu.
6. Sofern der Hersteller, Verkäufer und Benutzer keinen anderen Termin für die Bearbeitung der Reklamation, den Umtausch des Produkts oder die Rückerstattung des Kaufpreises vereinbaren, sollte diese innerhalb von 14 Tagen ab dem Datum der Meldung durch den Benutzer erfolgen.
7. Von den Garantiereparaturen ausgeschlossen sind Reparaturen, die verursacht wurden durch:
 - Eine der Betriebsanleitung und dem Verwendungszweck zuwiderlaufende Nutzung der Maschine,
 - Zufallsereignisse oder sonstige Ereignisse, für die der Hersteller keine Haftung übernimmt.Diese Reparaturen können ausschließlich auf Kosten des Nutzers, des Erwerbers durchgeführt werden.
8. Der Hersteller ist berechtigt, die Garantie für das Produkt zu annullieren, wenn Folgendes festgestellt wird:
 - Vornahme konstruktiver Änderungen,
 - eigenmächtige Reparaturen ohne Absprache mit dem Maschinenhersteller,
 - Verwendung ungeeigneten Kraftstoffs,
 - Unterlassung der regelmäßigen Schmierung,
 - Auftreten von Schäden, die durch Zufallsereignisse verursacht wurden,
 - Fehlen erforderlicher Einträge in der Garantiekarte oder deren eigenmächtige Vornahme,
 - Nutzung der Maschine entgegen ihrer Bestimmung oder der Bedienungsanleitung des ATV-Schlegelmahers,
 - Nutzung des Verbrennungsmotors entgegen der Bedienungsanleitung des Verbrennungsmotors.

Reklamationsschein Nr. 1

ATV-Schlegelmaher

Seriennummer Kaufdatum

Nr. des Reklamationsprotokolls.....

.....
Unterschrift und stempel des verkäufers

Reklamationsschein Nr. 2

ATV-Schlegelmaher.....

Seriennummer Kaufdatum

Nr. des Reklamationsprotokolls.....

.....
Unterschrift und stempel des verkäufers

Reklamationsschein Nr. 3

ATV-Schlegelmaher

Seriennummer Kaufdatum

Nr. des Reklamationsprotokolls.....

.....
Unterschrift und stempel des verkäufers

Technisches gerät in funktionsfähigem zustand nach der reparatur erhalten

Am

.....
Unterschrift des benutzers

Bemerkungen

.....
.....
.....

Technisches gerät in funktionsfähigem zustand nach der reparatur erhalten

Am

.....
Unterschrift des benutzers

Bemerkungen

.....
.....
.....

Technisches gerät in funktionsfähigem zustand nach der reparatur erhalten

Am

.....
Unterschrift des benutzers

Bemerkungen

.....
.....
.....

MASCHINENIDENTIFIKATION

Der ATV-Schlegelmaher verfügt über ein Typenschild, das am Gehäuse angebracht ist. Darauf befinden sich die grundlegenden Daten zur Identifizierung der Maschine: Name des Herstellers, Maschinentyp, Seriennummer, Baujahr.

Die auf dem Typenschild angegebenen Daten dienen zur Identifizierung der Maschine und sollten mit den nachstehenden, beim Verkauf eingetragenen Daten übereinstimmen.

Symbol

Baujahr

Seriennummer

UAB „AGROTEKAS“ K. Doneičio g. 62-1, LT-44248 Kaunas, Lithuania			
FLAIL MOWER			
Model:	QR 120 PROFI	Type:	QR 120 PROFI
Year:		Weight:	278 kg
Serial N.:		QC:	*

VERBRENNUNGSMOTOR

Der ATV-Schlegelmaher ist mit einem Verbrennungsmotor ausgestattet, der oben auf dem Maschinengehäuse angebracht ist. Die auf dem Typenschild des Verbrennungsmotors angegebenen Daten dienen zur Identifizierung des verwendeten Verbrennungsmotors und sollten mit den nachstehenden, beim Verkauf eingetragenen Daten übereinstimmen.

Hersteller

Typ

Seriennummer.....

DER LIEFERANT VON MASCHINEN, SOWOHL VON NEUEN ALS AUCH VON GEBRAUCHTEN, MUSS IM BESITZ EINER VOM KÄUFER UNTERZEICHNETEN EMPFANGSBESTÄTIGUNG FÜR DIE BEDIENUNGSANLEITUNG DES ATV-SCHLEGELMAHERS UND DES VERBRENNUNGSMOTORS SEIN.



DIE BEDIENUNGSANLEITUNG DES ATV-SCHLEGELMAHERS UND DES VERBRENNUNGSMOTORS STELLT DIE GRUNDAUSSTATTUNG DER MASCHINE DAR! BEIDE ANLEITUNGEN FÜR DEN ZUKÜNFTIGEN GEBRAUCH AUFBEWAHREN!



ACHTUNG!

Beim Verleih der Maschine ist darauf zu achten, dass die Betriebsanleitung zusammen mit der verliehenen Maschine übergeben wird.



ACHTUNG!

Die Verwendung einer Gelenkwelle ohne Überlastkupplung sowie von nicht originalen Ersatzteilen führt zum Verlust der Garantie!



MERKE

Vor Arbeitsbeginn ist eine Überprüfung des technischen Zustands der Maschine und des Verbrennungsmotors durchzuführen. Der Motorölstand im Verbrennungsmotor sowie der Kraftstoffstand im Tank sind zu überprüfen

INHALTSVERZEICHNIS

GARANTIEKARTE	3
1. EINLEITUNG	8
2. BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG DES ATV-SCHLEGELMAHERS	8
3. SICHERHEITSHINWEISE UND WARNUNGEN	9
3.1. Symbole: Bedeutung und Anwendung	9
3.2. Vorgesehene Nutzung des ATV-Schlegelmahers	9
3.3. Beschreibung des Restrisikos	10
3.4. Bewertung des Restrisikos	10
3.5. Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften.....	11
3.6. Konformität mit Normen.....	15
3.7. Sicherheitszeichen	15
3.8. Herstellerhaftung und Garantie.....	18
3.9. Lärm und Vibrationen	19
3.10 Gefahrenbereich	19
4. INFORMATIONEN ZUR NUTZUNG	20
4.1. Allgemeine Informationen	20
4.2. Budowa i działanie maszyny.....	20
4.3. Ausstattung und Zubehör des ATV-Schlegelmahers	21
4.4. Vorbereitung des Fahrzeugs für den Betrieb	21
4.5. Vorbereitung des ATV-Schlegelmahers für den Betrieb	21
4.6. Ankoppeln des ATV-Schlegelmahers an das Fahrzeug	22
4.7. Einstellregeln für den ATV-Schlegelmaher	22
4.8. Arbeiten mit dem ATV-Schlegelmaher	23
4.9. Starten und Abstellen des Verbrennungsmotors	24
5. TECHNISCHE WARTUNG	25
5.1. Hinweise zur Instandhaltung des ATV-Schlegelmahers	25
5.2. Wartung nach der Saison	25
5.3. Lagerung des ATV-Schlegelmahers	26
5.4. Austausch der Schlegelmesser	26
5.5. Austausch des Laufrads	28
5.6. Wartung der Batterie	29
5.7. Wartung des Verbrennungsmotors	30
5.8. Wartung des Riemengetriebes	30
5.9. Einstellung der Schnitthöhe	32
5.10. Einstellung der Position der seitlichen Gleitkufen	33
5.11. Einstellung der Position der Andrückwalze	33
5.12. Einstellung der Deichselposition	34
5.13. Schmierung	35
5.14. Fehlersuche und -behebung	37
6. TRANSPORT.....	38
6.1. Transport des ATV-Schlegelmahers auf Transportmitteln	38
6.2. Transport des an das Fahrzeug angekoppelten ATV-Schlegelmahers	38
7. DEMONTAGE.....	39
8. VERSCHROTTUNG	39
9. TECHNISCHE DATEN	40
ÜBERGABEPROTOKOLL DER MASCHINE.....	41

1. EINLEITUNG

Diese Bedienungsanleitung wird jeder Maschine beigelegt, um mit dem Aufbau, der Bedienung und der Einstellung des ATV-Schlegelmahers vertraut zu machen. Sie dient auch dazu, vor bestehenden oder möglichen Gefahren zu warnen. Die Anleitung enthält außerdem Informationen zur Vorbereitung des ATV-Schlegelmahers für den Betrieb und den Transport.

Die genaue Einhaltung der in dieser Anleitung enthaltenen Empfehlungen gewährleistet einen langjährigen und störungsfreien Betrieb und trägt zur Senkung der Betriebskosten der Maschine bei.

Die einzelnen Kapitel der Anleitung behandeln die entsprechenden Themen im Detail. Sollten sich in der Anleitung für den Benutzer unverständliche Informationen befinden oder Schwierigkeiten bei der Bedienung und Nutzung der Maschine auftreten, kann er ausführliche Erklärungen erhalten, indem er an die Adresse des Herstellers schreibt (die Adresse befindet sich auf dem Umschlag) – dabei sind anzugeben: die genaue Adresse des Maschinenkäufers, der Maschinentyp, die Seriennummer, das Baujahr sowie das Jahr und die Ausgabennummer der Bedienungsanleitung.

Die in der Bedienungsanleitung verwendeten Begriffe: linke Seite, rechte Seite, hinten und vorne – beziehen sich auf die Position eines Beobachters, der mit dem Gesicht in Fahrtrichtung der Maschine blickt.

Wenn in der Bedienungsanleitung von der Maschine die Rede ist, ist darunter der ATV-Schlegelmaher zu verstehen. Wenn in der Bedienungsanleitung von dem Fahrzeug die Rede ist, ist darunter ein ATV-Fahrzeug (Quad) zu verstehen.

Die Bestimmungen zur Garantieabwicklung und die daraus resultierenden Rechte sind in der Garantiekarte aufgeführt, die jedem ATV-Schlegelmaher beiliegt.

Zusammen mit dem ATV-Schlegelmaher wird die Bedienungsanleitung des Herstellers des an der Maschine montierten Verbrennungsmotors geliefert, welche einen integralen Bestandteil der Maschine darstellt. Je nach verwendetem Modell des Verbrennungsmotors erhält der Benutzer die Bedienungsanleitung des Verbrennungsmotors, die zwingend zu beachten ist.

2. BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG DES ATV-SCHLEGELMAHERS

Der ATV-Schlegelmaher ist ausschließlich für das Mähen von Gras und Unkraut auf Dauergrünland (Wiesen), das Ausmähen von Straßenrändern, Plätzen, Grünanlagen sowie das Mähen von Pflanzenmaterial in Bereichen bestimmt, in denen vereinzelt kleine Äste (mit einem Durchmesser von bis zu 10 mm) vorkommen.

Unzulässige Verwendungen des ATV-Schlegelmahers:

- Transport von Personen, Tieren und Gegenständen auf der Maschine,
- Einsatz auf steinigem Gelände,
- Einsatz in Bereichen, in denen sich dicke Äste befinden,
- Zerkleinern von Ästen (Verwendung der Maschine als Häcksler oder Holzhacker),
- Zerkleinern von in Längsschwaden geformten Ästen,
- Mähen von Pflanzenmaterial in Feucht- und Sumpfgebieten sowie in Bereichen mit lockerem Erdreich.

Die Erfüllung der Anforderungen an den Umgang mit der Maschine, d. h. Bedienung und Reparaturen gemäß den Empfehlungen des Herstellers und deren strikte Einhaltung, ist Voraussetzung für die bestimmungsgemäße Verwendung.

Die Maschine darf nur von Personen genutzt und bedient werden, die mit ihren spezifischen Eigenschaften vertraut sind und die Verhaltensregeln im Bereich der Sicherheit kennen. Die Unfallverhütungsvorschriften sowie alle grundlegenden Vorschriften im Bereich der Sicherheit und Arbeitsmedizin sowie die Straßenverkehrsordnung sind stets einzuhalten.

Der ATV-Schlegelmaher darf nur in Verbindung mit den vom Hersteller empfohlenen Fahrzeugen (siehe Tabelle 4) betrieben werden, die mit einer Anhängerkupplung mit einem Kugeldurchmesser von 50 mm ausgestattet sind.

3. SICHERHEITSHINWEISE UND WARNUNGEN

3.1. Symbole: Bedeutung und Anwendung

In dieser Anleitung werden Symbole verwendet, um die Aufmerksamkeit des Benutzers zu wecken und bestimmte besonders wichtige Aspekte hervorzuheben, die einer Erläuterung bedürfen.



GEFAHR

Dieses Wort weist auf eine Gefahr mit dem möglichen Risiko eines schweren Unfalls hin. Die Nichtbeachtung der mit diesem Zeichen versehenen Empfehlungen kann zu einer Situation mit einem ernsthaften Verletzungsrisiko für den Bediener und/oder in der Nähe befindliche Personen führen! Diese Empfehlungen sind strikt einzuhalten!



ACHTUNG!

Dieses Wort weist auf die Möglichkeit einer Beschädigung der Maschine oder von Gegenständen in der Umgebung hin und mahnt zur Vorsicht. Es handelt sich um einen wichtigen Hinweis, dem besondere Aufmerksamkeit zu widmen ist!



MERKE

Dieses Wort kennzeichnet einen Hinweis oder eine Anmerkung hinsichtlich der Schlüsselfunktionen oder nützliche Informationen für den ordnungsgemäßen Betrieb der Maschine.

3.2. Vorgesehene Nutzung des ATV-Schlegelmahers

Der ATV-Schlegelmaher wurde entwickelt, gebaut und angepasst ausschließlich für das Mähen von Gras und Unkraut auf Dauergrünland (Wiesen), das Ausmähen von Straßenrändern, Plätzen, Grünanlagen sowie das Mähen von Pflanzenmaterial in Bereichen, in denen vereinzelt kleine Äste (mit einem Durchmesser von bis zu 10 mm) vorkommen. Die Arbeit mit dem ATV-Schlegelmaher kann in Bereichen mit einer Neigung von bis zu 8,5° durchgeführt werden. Der ATV-Schlegelmaher darf nur mit den vom Hersteller empfohlenen Fahrzeugen betrieben werden – siehe Tabelle 4.



MERKE

Die Bestimmungen hinsichtlich des Verwendungszwecks sowie die Konfigurationen, die für diese Maschine vorgesehen sind, sind die einzig zulässigen. Die Maschine darf nicht für andere als die für sie vorgesehenen Zwecke verwendet werden. Die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Vorschriften ersetzen nicht die Verpflichtungen gegenüber den geltenden gesetzlichen Verordnungen, die sich auf Sicherheitsnormen und die Unfallverhütung beziehen, sondern fassen diese zusammen.

3.3. Beschreibung des Restrisikos

Das Restrisiko resultiert aus einem fehlerhaften oder unsachgemäßen Verhalten des Bedieners des ATV-Schlegelmahers. Die größte Gefahr kann bei der Ausführung folgender Tätigkeiten auftreten:

- Bedienung der Maschine durch Minderjährige sowie durch Personen, die nicht mit der Bedienungsanleitung vertraut sind oder nicht über die Berechtigung zum Führen der Fahrzeuge verfügen, mit denen der ATV-Schlegelmaher betrieben werden kann,
- Bedienung der Maschine durch Personen im Krankheitszustand, in alkoholisiertem Zustand oder nach der Einnahme von Rauschmitteln,
- Transport und Betrieb ohne Einhaltung angemessener Vorsichtsmaßnahmen,
- Ankuppeln der Maschine an das Fahrzeug, wenn sich das Bedienpersonal bei laufendem Motor des Fahrzeugs zwischen Maschine und Fahrzeug aufhält,
- Betrieb, wenn sich Personen oder Tiere im Wirkungsbereich der Maschine aufhalten,
- Wartungs- und Einstellarbeiten an der Maschine bei laufendem Motor der Maschine,
- Wartungsarbeiten, während sich bewegliche Teile des Mähers drehen,
- Betrieb ohne Schutzvorrichtungen sowie mit beschädigten oder unvollständigen Schutzvorrichtungen,
- Betrieb des Mähers entgegen seiner bestimmungsgemäßen Verwendung.

Bei der Beschreibung des Restrisikos des ATV-Schlegelmahers wird der Mäher als eine Maschine betrachtet, die vom Zeitpunkt der Produktionsaufnahme an nach dem aktuellen Stand der Technik konzipiert und gebaut wurde.

3.4. Bewertung des Restrisikos

Während der Nutzung des ATV-Schlegelmahers können Gefahren und Restrisiken auf ein Minimum reduziert werden, wenn die folgenden Empfehlungen beachtet werden:

- aufmerksames Lesen der Bedienungsanleitung,
- Verbot des Aufenthalts von Personen auf der Maschine während des Betriebs und des Transports,
- Verbot des Aufenthalts von Personen zwischen Fahrzeug und Maschine bei laufendem Motor des Mähers,
- Durchführung aller Einstell-, Wartungs- und Schmierarbeiten an der Maschine regelmäßig und nur bei ausgeschaltetem Motor der Maschine,
- Durchführung von Reparaturen an der Maschine nur durch dafür geschultes Personal,
- Bedienung der Maschine durch Personen, die sich mit der Bedienungsanleitung der Maschine vertraut gemacht haben,
- Einhaltung eines Sicherheitsabstands durch unbeteiligte Personen zur arbeitenden Maschine – min. 50 m,
- Sicherung der Maschine vor dem Zugriff von Kindern,
- Verwendung von Schutzhandschuhen und Schutzkleidung ohne lose Teile.

Obwohl das Unternehmen UAB „AGROTEKAS“ die Verantwortung für das Design und die Konstruktion zur Beseitigung von Gefahren und Restrisiken übernimmt, sind bestimmte Risikoelemente während des Betriebs mit dem ATV-Schlegelmaher unvermeidlich.



1) Gefahr des Schneidens oder Abtrennens durch rotierende Schlegelmesser des Mähers während des Betriebs sowie bei Arbeiten im Zusammenhang mit dem Messerwechsel.



2) Gefahr des Hängenbleibens oder der Verletzung durch hervorstehende Maschinenteile während der Bedienung, Reparatur oder Wartung sowie während des Betriebs.



3) Quetschgefahr beim Anbau, Anheben und Absenken des Mähers bei Änderung der Schnitthöhe. Bei der Ausführung dieser Tätigkeiten ist besondere Vorsicht geboten und ein Sicherheitsabstand einzuhalten.



4) Gefahr von Schnitt- oder Schürfwunden durch Maschinenteile bei der Durchführung von Einstellarbeiten aufgrund einer schlechten Position des Bedieners während dieser Tätigkeit.



5) Gefahr des Stabilitätsverlustes bei Lagerung und Transport. Während der Lagerung sollte die Maschine zur Wahrung der Stabilität auf einem flachen, harten und ebenen Untergrund stehen.



6) Einzugs- oder Erfassungsgefahr durch rotierende Teile. Halten Sie einen Sicherheitsabstand ein, wenn sich rotierende Teile bewegen, und verwenden Sie alle Schutzvorrichtungen. Der Bediener und unbeteiligte Personen dürfen sich der Maschine während ihres Betriebs nicht nähern.



7) Gefahr des Getroffenwerdens durch herausgeschleuderte Steine während des Betriebs. Halten Sie besondere Vorsicht und einen Sicherheitsabstand während des Betriebs der Maschine ein (min. 50 m). Der Bediener und unbeteiligte Personen dürfen sich der Maschine während ihres Betriebs nicht nähern.



8) Gefahr von Gehörverlust während des Maschinenbetriebs. Der ATV-Schlegelmaher erzeugt einen hohen Lärmpegel, weshalb beim Betrieb zwingend ein Gehörschutz getragen werden muss!



9) Verbrennungsgefahr bei Kontakt mit heißen Teilen der Abgasanlage des Verbrennungsmotors. Vor der Durchführung jeglicher Wartungsarbeiten am Verbrennungsmotor ist nach Beendigung der Arbeit zu warten, bis dieser abgekühlt ist.

3.5. Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften



ACHTUNG!

Um Gefahren zu vermeiden, machen Sie sich vor Arbeitsbeginn mit dem ATV-Schlegelmaher mit dem Inhalt dieser Bedienungsanleitung vertraut und beachten Sie die folgenden Regeln zu Gefahren und Vorsichtsmaßnahmen:

Allgemeine Vorschriften

- Neben dieser Bedienungsanleitung sind auch die Straßenverkehrsordnung und die Arbeitsschutzvorschriften sowie die Bestimmungen in der Bedienungsanleitung des mit dem Mäher betriebenen Fahrzeugs zu beachten.
- Die an der Maschine angebrachten Piktogramme geben Hinweise zur Sicherheit des Benutzers und Dritter sowie zur Vermeidung von Unfällen durch diese Personen.
- Bei Fahrten auf nicht-öffentlichen Straßen sind die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung des Landes zu beachten, in dem die Maschine eingesetzt wird.
- Vor jeder Inbetriebnahme der Maschine ist zu prüfen, ob sich alle Maschinenteile in einem guten Zustand befinden. Aufgetretene Schäden sind unverzüglich zu reparieren und eventuelle Mängel zu beheben.
- Den Aufenthalt im Arbeitsbereich des ATV-Schlegelmahers vermeiden.
- Vor dem Verlassen des Fahrersitzes des Fahrzeugs und vor jeder Tätigkeit an der Maschine sind der Motor des Fahrzeugs und des Mähers abzustellen, der Zündschlüssel abziehen und es ist sicherzustellen, dass alle rotierenden Baugruppen zum Stillstand gekommen sind.
- Der ATV-Schlegelmaher ist in einem trockenen Raum auf hartem und ebenem Untergrund zu lagern. Die Maschine muss gegen Wegrollen gesichert werden! Unter die Räder des Mähers sind Unterlegkeile zu legen.

Ankuppeln

- Besondere Vorsicht beim Ankuppeln der Maschine an das Fahrzeug sowie beim Abkuppeln walten lassen.
- Der Aufenthalt zwischen der Maschine und dem Fahrzeug bei laufendem Fahrzeugmotor ist verboten.
- Beim Ankuppeln der Maschine an das Fahrzeug oder bei der Durchführung jeglicher Reparaturen sind der Motor des Fahrzeugs und des Mähers auszuschalten, der Zündschlüssel von Fahrzeug und Mäher abziehen sowie die Feststellbremse des Fahrzeugs zu betätigen.
- Der ATV-Schlegelmäher darf ausschließlich mit den vom Hersteller empfohlenen Fahrzeugen gekuppelt werden.
- Die Maschine darf nur von einer Person bedient werden, die über eine gültige Berechtigung zum Führen von ATV-Fahrzeugen verfügt.
- Unbeteiligte Personen, die mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut sind, dürfen nicht zur Bedienung der Maschine zugelassen werden.
- Den für den Verbrennungsmotor empfohlenen Kraftstoff verwenden. Die Verwendung eines anderen als des empfohlenen Kraftstoffs ist verboten.
- Der Betrieb ohne Schutzvorrichtungen, mit unvollständigen oder beschädigten Schutzvorrichtungen ist verboten.



ACHTUNG!

Der Betrieb mit einem anderen als dem vom Hersteller empfohlenen Fahrzeug kann die Gefahr des Stabilitätsverlustes verursachen - Kippgefahr des Fahrzeugs mit der Maschine!

Bedienung

- Die Maschine darf nur von einer Person bedient werden, die über eine gültige Berechtigung zum Führen der mit dem Mäher betriebenen Fahrzeuge verfügt und mit der Bedienungsanleitung der Maschine vertraut ist.
- Unbeteiligte Personen, die mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut sind, dürfen nicht zur Bedienung des ATV-Schlegelmähers zugelassen werden.
- Kinder sowie Personen unter Alkoholeinfluss dürfen nicht zur Bedienung der Maschine zugelassen werden.
- Vor dem Rückwärtsfahren sowie vor jedem Arbeitsbeginn ist das akustische Signal des Fahrzeugs zu betätigen, um unbeteiligte Personen, die sich in der Nähe der Maschine aufhalten, vor der Gefahr zu warnen.
- Der Betrieb der Maschine an Hängen mit einer Neigung von mehr als 8,5° ist unzulässig. Kippgefahr des Fahrzeugs mit der Maschine!
- Bei jedem Verlassen des Fahrersitzes durch den Bediener sind der Fahrzeugmotor abzustellen und der Zündschlüssel abziehen.
- Die Beseitigung von Verstopfungen, die während des Maschinenbetriebs entstanden sind und ein Eingreifen des Bedieners erfordern, darf nur nach dem Ausschalten des Motors von Fahrzeug und Mäher sowie dem Abziehen des Zündschlüssels von Fahrzeug und Mäher durchgeführt werden.
- Der Rückwärtsgang darf während des Betriebs nicht eingelegt werden, wenn sich die Maschine in der Arbeitsposition befindet. Gefahr der Maschinenbeschädigung!
- Sämtliche Wartungsarbeiten (Schmierung, Reparaturen, Reinigung usw.) sind bei ausgeschaltetem Motor von Fahrzeug und Mäher sowie bei abgezogenem Zündschlüssel von Fahrzeug und Mäher durchzuführen. Fahrzeug und Mäher müssen gegen Wegrollen gesichert sein.
- Die Personen, die die Maschine bedienen, müssen Arbeitskleidung und Arbeitsschuhe sowie den auftretenden Gefahren angemessene persönliche Schutzausrüstung tragen.
- Bei jeder Reparatur an einer angehobenen Maschine oder deren Teilen ist diese zwingend mit einer stabilen, starken und geprüften Stütze gegen Absinken zu sichern.

- Bei jeder Arbeitspause sind der Motor von Fahrzeug und Mäher auszuschalten sowie der Zündschlüssel von Fahrzeug und Mäher abzuziehen.
- Vor Arbeitsbeginn prüfen, ob sich im Arbeitsbereich tief hängende Stromleitungen befinden.
- Besondere Vorsicht beim Arbeiten in abschüssigem Gelände sowie in der Nähe von Gräben walten lassen.
- Bei Beschädigung, Verlust oder Verschleiß von Schutzvorrichtungen sind diese durch neue zu ersetzen.

Transport

- Der Transport des ATV-Schlegelmahers auf Transportmitteln vom Hersteller zum Verkäufer oder Kunden ist im Kapitel „Transport“ detailliert beschrieben. Die Sicherheitsregeln bei der Verladung sowie die ordnungsgemäße Fixierung der Maschine auf dem Autoanhänger sind zu beachten. Die Anschlagpunkte für Seile oder Ketten sind mit Piktogrammen gekennzeichnet.
- **Das Fahren auf öffentlichen Straßen mit einem an das Fahrzeug angekuppelten ATV-Schlegelmaher ist verboten.** Die Maschine ist auf anderen Transportmitteln zum Einsatzort zu transportieren. Das Fahren mit dem Fahrzeug mit angekuppelter Maschine auf öffentlichen Straßen kann zu Verkehrsunfällen führen!
- **Der an das Fahrzeug angekuppelte Mäher darf ausschließlich in der mittleren Deichselstellung transportiert werden.**
- Das Betreten der laufenden Maschine sowie der Transport von Personen, Tieren oder Gegenständen auf dem ATV-Schlegelmaher während des Betriebs und Transports ist verboten.
- Besondere Vorsicht beim Abbiegen des mit der Maschine verbundenen Fahrzeugs sowohl während des Transports als auch bei Wendemanövern walten lassen, insbesondere wenn sich Personen oder Gegenstände in der Nähe befinden.
- Die Fahrgeschwindigkeit des mit der Maschine verbundenen Fahrzeugs während des Transports auf nicht-öffentlichen Straßen darf Folgendes nicht überschreiten:
 - bei Fahrten auf befestigten Straßen mit ebener Fahrbahndecke – 15 km/h,
 - bei Fahrten auf Feldwegen – 10 km/h.

Lagerung

- Das Abkuppeln des ATV-Schlegelmahers vom Fahrzeug darf nur nach dem Abstellen des Motors von Fahrzeug und Mäher, dem Abziehen des Zündschlüssels von Fahrzeug und Mäher sowie dem Betätigen der Feststellbremse des Fahrzeugs erfolgen.
- Die Lagerung des Mähers sollte an Orten erfolgen, an denen keine Gefahr von versehentlichen Verletzungen für Menschen oder Tiere besteht. Die Maschine sollte auf einer flachen, befestigten Fläche auf den beiden Laufrädern und den seitlichen Kufen stehen, am besten überdacht, und muss gegen Wegrollen gesichert sein.
- Der ATV-Schlegelmaher ist in einem trockenen Raum auf hartem und ebenem Untergrund zu lagern. Beim Abkuppeln der Maschine vom Fahrzeug ist besondere Vorsicht geboten, es besteht Verletzungsgefahr!



GEFAHR

Besondere Vorsicht bei der Durchführung von Tätigkeiten rund um die Maschine walten lassen. Die fehlende Sicherung des Mähers gegen Wegrollen kann zu Unfällen führen!

Brandschutzvorschriften

- In der Nähe des Arbeitsplatzes sollte ein Pulverfeuerlöscher bereitstehen.
- Rauchen und offenes Feuer in der Nähe der Maschine sind unzulässig, insbesondere während des Tankens. Brand- oder Explosionsgefahr!
- Die Durchführung von Reparaturen und insbesondere von Schweißarbeiten ohne vorherige Reinigung der Maschine von Materialresten, die einen Brand verursachen könnten, ist unzulässig.
- Vor Beginn von Schweißarbeiten die Batterie abklemmen und die elektrischen Leitungen gegen Beschädigungen schützen.
- Die Verwendung eines anderen Kraftstoffs als bleifreies Benzin mit der Oktanzahl 95 ist verboten.
- Kraftstoff nur in einem dafür vorgesehenen Behälter aufbewahren.
- Nur im Freien tanken.
- Auf die Maschine verschütteten Kraftstoff mit einem sauberen, trockenen Tuch aufnehmen.
- Der Tankdeckel muss immer dicht verschlossen sein. Der Betrieb ohne angebrachten Tankdeckel ist verboten!
- Das Tanken unmittelbar nach Beendigung der Arbeit, wenn der Motor des Mähers heiß ist, ist verboten. Vor dem Nachfüllen von Kraftstoff sind mindestens 15 Minuten abzuwarten.
- Explosive und leichtentzündliche Materialien sind vom arbeitenden Mäher fernzuhalten, da die Abgasanlage während des Betriebs hohe Temperaturen erzeugt, die einen Brand oder eine Explosion auslösen können.
- Den Tankdeckel nicht öffnen, wenn der Motor läuft oder heiß ist.
- Die Maschine sollte sich während des Betriebs in einem Abstand von mindestens 1,5 m von Gebäuden oder anderen Anlagen befinden.
- Die Maschine ist stets auf einem flachen Untergrund abzustellen – beim Abstellen auf unebenem Gelände besteht die Gefahr des Verschüttens von Kraftstoff.
- Der Betrieb der Maschine ist verboten, falls Leckagen an der Kraftstoffanlage oder am Kraftstofftank auftreten.
- Das Arbeiten auf Flächen, die mit trockenem Gras bedeckt sind, sowie in der Nähe von Waldgebieten stellt eine Brandgefahr dar.
- Vor Arbeitsbeginn mit der Maschine ist zu prüfen, ob in der Umgebung keine hohe Brandgefahrenstufe herrscht. Die Arbeit in solchen Gebieten ist verboten!
- Teile der Abgasanlage erhitzen sich und stellen eine Brandgefahr dar, wenn sich Gras und trockenes Pflanzenmaterial um sie herum ansammeln. Die Umgebung der Abgasanlage des Verbrennungsmotors ist zu überprüfen und zu reinigen.



MERKE

Benutzer, denken Sie daran, dass die Anforderungen an den Arbeitsschutz und die Brandschutzvorschriften zwingend eingehalten werden müssen!

Sonstiges

- Der ATV-Schlegelmäher darf nicht für andere Zwecke als die in der Bedienungsanleitung angegebenen verwendet werden.



ACHTUNG!

Die Nichtbeachtung der oben genannten Regeln kann Gefahren für den Bediener und unbeteiligte Personen mit sich bringen sowie zu einer Beschädigung der Maschine führen. Für Schäden, die aus der Nichtbeachtung dieser Regeln resultieren, trägt ausschließlich der Benutzer die Verantwortung.

3.6. Konformität mit Normen

Die Maschine wurde in Übereinstimmung mit den Sicherheitsnormen der Maschinenbauindustrie entwickelt und hergestellt, die am Tag der Markteinführung des ATV-Schlegelmahers gültig waren. Insbesondere wurden folgende Rechtsakte und harmonisierte Normen berücksichtigt:

- 2006/42/EG - Maschinenrichtlinie, umgesetzt durch die Verordnung des Wirtschaftsministers vom 21.10.2008 (GBl. Nr. 199, Pos. 1228).
- PN-EN ISO 12100:2012 - Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsgrundsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung.
- PN-EN ISO 4254-1:2016-02 - Landmaschinen - Sicherheit - Teil 1: Generelle Anforderungen.
- PN-EN ISO 4254-12:2012 - Landmaschinen - Sicherheit - Teil 12: Kreiselmäherwerke und ATV-Schlegelmaher.
- PN-EN ISO 4254-12:2012/A1:2017-10 - Landmaschinen - Sicherheit - Teil 12: Kreiselmäherwerke und ATV-Schlegelmaher.
- ISO 3600:2022 – Tractors, machinery for agriculture and forestry, powered lawn and garden equipment. Operator's manuals. Content and format.
- PN-EN ISO 20607:2019-08 - Sicherheit von Maschinen - Betriebsanleitung - Allgemeine Gestaltungsgrundsätze.
- PN-ISO 11684:1998 - Traktoren, land- und forstwirtschaftliche Maschinen, Motorgeräte - Sicherheitszeichen und Gefahrenpiktogramme - Allgemeine Bestimmungen.
- PN-ISO 17101-2 - Landmaschinen - Prüfung von weggeschleuderten Gegenständen und Annahmekriterien -- Teil 2: ATV-Schlegelmaher.

3.7 Sicherheitszeichen

Die ATV-Schlegelmaher der Firma UAB „AGROTEKAS“ sind mit allen Vorrichtungen ausgestattet, die ein sicheres Arbeiten gewährleisten. Dort, wo Gefahrenstellen aufgrund der ordnungsgemäßen Funktion der Maschine nicht vollständig abgesichert werden können, befinden sich Warnzeichen - Piktogramme, die auf eine mögliche Gefahr hinweisen und die Art und Weise der Vermeidung aufzeigen.

In Tabelle 1 sind die an der Maschine angebrachten Piktogramme aufgeführt und ihre Bedeutung angegeben. Sicherheitspiktogramme sind vor Verlust und Unleserlichkeit zu schützen. Verloren gegangene oder unleserliche Zeichen und Aufschriften sind durch neue zu ersetzen.

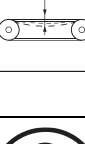
Es wird gefordert, dass neue Baugruppen, die bei einer Reparatur verwendet werden, mit allen vom Hersteller vorgesehenen Sicherheitszeichen versehen sind.

Die Piktogramme können durch ein Schreiben an die Adresse des Herstellers oder per E-Mail unter Angabe der Zeichennummer (gemäß Tabelle 1) sowie der Version und des Ausgabejahres der Anleitung erworben werden.

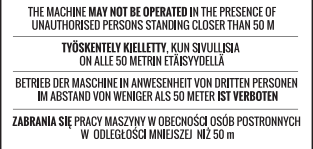
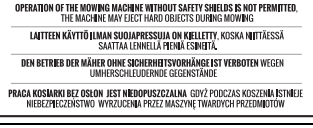
Tabelle 1. Piktogramme

Nr.	Piktogramm	Bedeutung	Ort der Anbringung an der Maschine
1	2	3	4
1.		Typenschild zur Identifizierung der Maschine und des Herstellers.	Mähergehäuse.
2.		Vor Arbeitsbeginn die Betriebsanleitung lesen.	Mähergehäuse.
3.		Achtung! Vor Beginn der Wartungsarbeiten den Motor abstellen und den Zündschlüssel abziehen.	Mähergehäuse.
4.		Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten. Es besteht Quetschgefahr für Finger oder Füße	Mähergehäuse (vorne und hinten).
5.		Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten. Es besteht die Gefahr des Abtrennens von Fingern oder Füßen durch die Messer.	Mähergehäuse (vorne und hinten).
6.		Maschinenteile nicht berühren, bevor alle Baugruppen zum Stillstand gekommen sind.	Mähergehäuse (vorne und hinten).
7.		Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten (min. 50 m), Gefahr von weggeschleuderten Gegenständen.	Mähergehäuse.
8.		Schutzabdeckungen nicht öffnen oder entfernen, wenn der Motor des Fahrzeugs oder des Mähers läuft.	Abdeckung des Riemengetriebes.
9.		Mitfahren auf der Maschine während des Betriebs und des Transports verboten.	Mähergehäuse.
10.		Nicht in den Quetschbereich greifen, solange sich Teile bewegen können.	Maschinendeichsel Mechanismus.

Forts. Tabelle 1

1	2	3	4
11.		Sicherheitsabstand zu heißen Oberflächen einhalten.	Abdeckung der Abgasanlage.
12.		Sicherheitsabstand zur Maschinendeichsel einhalten.	Maschinendeichsel.
13.		Maschine nicht in geschlossenen Räumen starten. Vergiftungsgefahr durch Abgase.	Mähergehäuse.
14.		Vorsicht bei der Bedienung des Verbrennungsmotors. Brandgefahr! Bedienungsanleitung des Verbrennungsmotors lesen.	Mähergehäuse.
15.		Vorsicht bei der Handhabung der elektrischen Anlage und der Batterie. Stromschlaggefahr.	Batterieabdeckung.
16.		Vorsicht bei der Handhabung von Verbrennungsmotor und Batterie. Explosionsgefahr! Bedienungsanleitung lesen.	Mähergehäuse.
17.		Maschine beim Abstellen und bei der Lagerung mit Unterlegkeilen gegen Wegrollen sichern.	Seitliche Gehäuseabdeckungen.
18.		Gehörschutz während des Betriebs zwingend vorgeschrieben.	Mähergehäuse.
19.		Die Einstellung der Riemenspannung des Getriebes ist gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung vorzunehmen.	Abdeckung des Riemengetriebes.
20.		Kennzeichnung der Anschlagpunkte für die Verladung.	Deichsel Schnitthöhenverstellmechanismus (linke und rechte Seite)

Forts. Tabelle 1

1	2	3	4
21.		Kennzeichnung der Schmierstellen.	Kugelpfropfkupplungsaufnahme Schnitthöhenverstellmechanismus us Abdeckung des Riemengetriebes Wellenlager (auf der linken Seite der seitlichen Gehäuseabdeckung)
22.		Kennzeichnung der Öleinfüllstellen.	Mähergehäuse (in der Nähe des Verbrennungsmotors).
23.	 IT IS PROHIBITED TO DRIVE THE MACHINE ON PUBLIC ROADS JULKISILLA TEILLÄ AJO KIELLETY NICHT AUF ÖFFENTLICHEN STRASSEN FAHREN ZAKAZ PRZEJAZDU PO DROGACH PUBLICZNYCH	Fahrverbot auf öffentlichen Straßen für das Fahrzeug mit der Maschine.	Mähergehäuse.
24.	 THE MACHINE MAY NOT BE OPERATED IN THE PRESENCE OF UNAUTHORISED PERSONS STANDING CLOSER THAN 50 M TYÖSKENTELY KIELLETY, KUIN SIVULLISIA ON ALLE 50 METRIN ETÄÄSYDELLÄ BETRIEB DER MASCHINE IN ANWESENHEIT VON DRITTEN PERSONEN IM ABSTAND VON WENIGER ALS 50 METER IST VERBOTEN ZABRANIA SIĘ PRACY MASZYNY W OBECNOŚCI OSÓB POSTRONNYCH W ODLEGŁOŚCI MNIJSZEJ NIŻ 50 m	Der Betrieb der Maschine in Anwesenheit unbeteiligter Personen in einem Abstand von weniger als 50 m ist verboten.	Mähergehäuse.
25.	 OPERATION OF THE MOWING MACHINE WITHOUT SAFETY SHIELDS IS NOT PERMITTED. THE MACHINE MAY EJECT HARD OBJECTS DURING MOWING LÄITTEEN KÄYTTÖ ILMAN SUOJAPRESSUJA ON KIELLETY, KOSKA NIITÄESSÄ SAATTAA LENTÄÄ RASVOJA ESINEITÄ. DEN BETRIEB DER MÄHER OHNE SICHERHEITSVORHÄNGE IST VERBOTEN WEGEN UNTERSCHLEUDERTE GEGENSTÄNDE PRACA KOSZARKI BEZ OSŁON JEST NIEDOPUSZCZALNA, GDIŃ PODCZAS KOSZENIA ISTNIEJE NIEBEZPIECZESTWO WYRZUCENIA PRZECZASZNYCH PRZEDMIOTÓW	Der Betrieb des Mähers ohne Schutzabdeckungen ist unzulässig.	Mähergehäuse.
26.		Reifendruck.	Seitliche Gehäuseabdeckung (linke Seite) Abdeckung des Riemengetriebes

3.8. Herstellerhaftung und Garantie

In Bezug auf die in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Maschinentypen lehnt die Firma UAG „AGROTEKAS“ jegliche zivilrechtliche Haftung ab in Fällen von:

- unsachgemäßer oder nicht den Empfehlungen des Herstellers entsprechender Verwendung der Maschine,
- Verwendung der Maschine in einer Weise, die gegen nationale Gesetze zur Sicherheit und Unfallverhütung verstößt,
- Nichtbeachtung oder unsachgemäßer Befolgung der in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Vorschriften,
- Vornehmen unbefugter Änderungen an der Maschine,
- Bedienung der Maschine durch ungeschultes Personal,
- Verwendung von Ersatzteilen, die keine Originalteile sind.

Sofern der Käufer die Garantie in Anspruch nehmen möchte, hat er die in der Betriebsanleitung des ATV-Schlegelmähers sowie in der Betriebsanleitung des Verbrennungsmotors aufgeführten Empfehlungen und Vorschriften strikt einzuhalten. Insbesondere:

- darf er nur in den angegebenen Einsatzbereichen der Maschine arbeiten,
- muss er stets eine sorgfältige Wartung durchführen,
- darf er nur Bediener mit entsprechenden Fähigkeiten und Qualifikationen zur Nutzung der Maschine zulassen,
- darf er ausschließlich vom Hersteller empfohlene Originalersatzteile verwenden.

3.9. Lärm und Vibrationen

Während des Betriebs des ATV-Schlegelmahers besteht für den Bediener eine Gefährdung durch Lärm, die zu Hörverlust beitragen kann. Daher ist bei der Arbeit zwingend Gehörschutz zu tragen! Die Messung des Schalldruckpegels am Arbeitsplatz des Bedieners wurde im Stillstand der Maschine (Maschine lief ohne Last) gemäß Anhang B der Norm PN-EN ISO 4254-1:2016-02 durchgeführt; bei Nenndrehzahl des Fahrzeugmotors beträgt der Lärmpegel $86 \pm 3,2$ dB.

Der garantierte Schalleistungspegel beträgt $L_{wA} = 97 \pm 3,2$ dB. Die Messungen der Schalleistung wurden gemäß der Norm PN-EN ISO 3744:2011 durchgeführt.

Beim Betrieb des ATV-Schlegelmahers treten keine Gefährdungen durch Vibrationen auf, da sich der Arbeitsplatz des Bedieners auf dem Fahrzeug befindet, mit dem die Maschine verbunden ist.

3.10 Gefahrenbereich

Bei der Arbeit mit dem ATV-Schlegelmäher ist es wichtig, den Aufenthalt im Gefahrenbereich der arbeitenden Maschine zu vermeiden, der in Abbildung 1 gelb markiert ist. Der Gefahrenbereich ist der Aufenthaltsort von unbeteiligten Personen im Umkreis von 50 m um die Maschine, in dem es zu Personenschäden kommen kann durch:

- Bewegungen von Arbeitswerkzeugen der Maschine,
- das Herausschleudern von Steinen,
- unbeabsichtigtes Wegrollen des Fahrzeugs mit dem Mäher.

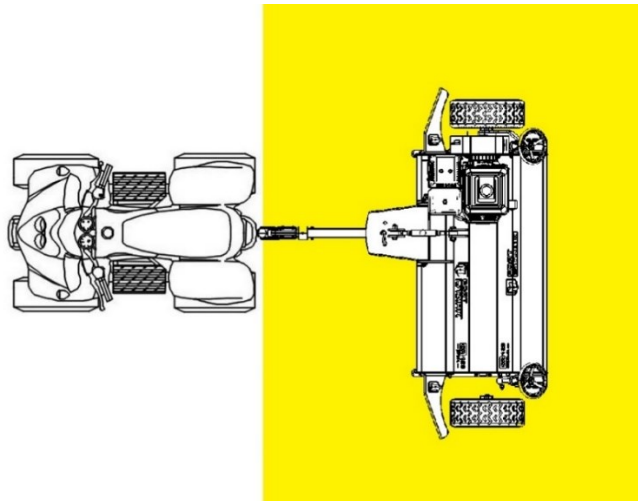


Abb. 1. Gefahrenbereich der Maschine

Im Gefahrenbereich der Maschine befinden sich Stellen mit ständiger oder unerwarteter Gefährdung. Diese Stellen sind mit Warnschildern vor Restgefahren gekennzeichnet, die sich konstruktiv nicht vermeiden lassen. Hier gelten besondere Sicherheitsvorschriften, die in den entsprechenden Kapiteln aufgeführt sind.

In den Bewegungsbereichen der Maschine dürfen sich keine Personen aufhalten,

- solange der Motor des Fahrzeugs und der Maschine in Betrieb bleibt,
- bis das Fahrzeug und die Maschine gegen unbeabsichtigtes Starten und Wegrollen gesichert sind.
- Gefahrenstellen befinden sich:
- zwischen dem Fahrzeug und dem Mäher, insbesondere beim An- und Abkuppeln,
- im Bereich beweglicher Teile.



ACHTUNG!

Der Aufenthalt im Gefahrenbereich des ATV-Schlegelmahers während des Betriebs führt dazu, dass der Bediener oder unbeteiligte Personen der Gefahr von Schlägen, Schnittverletzungen, Verwundungen oder anderen unvorhergesehenen Gefahren ausgesetzt sind. Einen sicheren Abstand zur Maschine einhalten (min. 50 m)!

4. INFORMATIONEN ZUR NUTZUNG

4.1. Allgemeine Informationen

Die ATV-Schlegelmäher sind für den Betrieb an Geländeneigungen von nicht mehr als 8,5° ausgelegt und werden mit ATV-Fahrzeugen mit einer Leistung von min. 12 PS betrieben. Der Mäher kann in drei verschiedenen Positionen arbeiten: in einer Linie hinter dem Fahrzeug sowie auf dessen linker oder rechter Seite. Der Positionswechsel erfolgt durch eine Änderung der Deichselstellung. Die Maschine ist mit einem eigenen Benzin-Verbrennungsmotor ausgestattet. Die Deichsel mit Kugelukplung ist frei drehbar, wodurch sie sich unabhängig vom Winkel ihrer Position im Verhältnis zum Zugfahrzeug an das Geländeprofil anpasst.

4.2. Budowa i działanie maszyny

Der ATV-Schlegelmäher wird über eine Anhängerkupplung mit einem Kugeldurchmesser von Ø 50 mm mit dem Fahrzeug verbunden. Der Aufbau des ATV-Schlegelmähers ist in Abbildung 2 dargestellt.

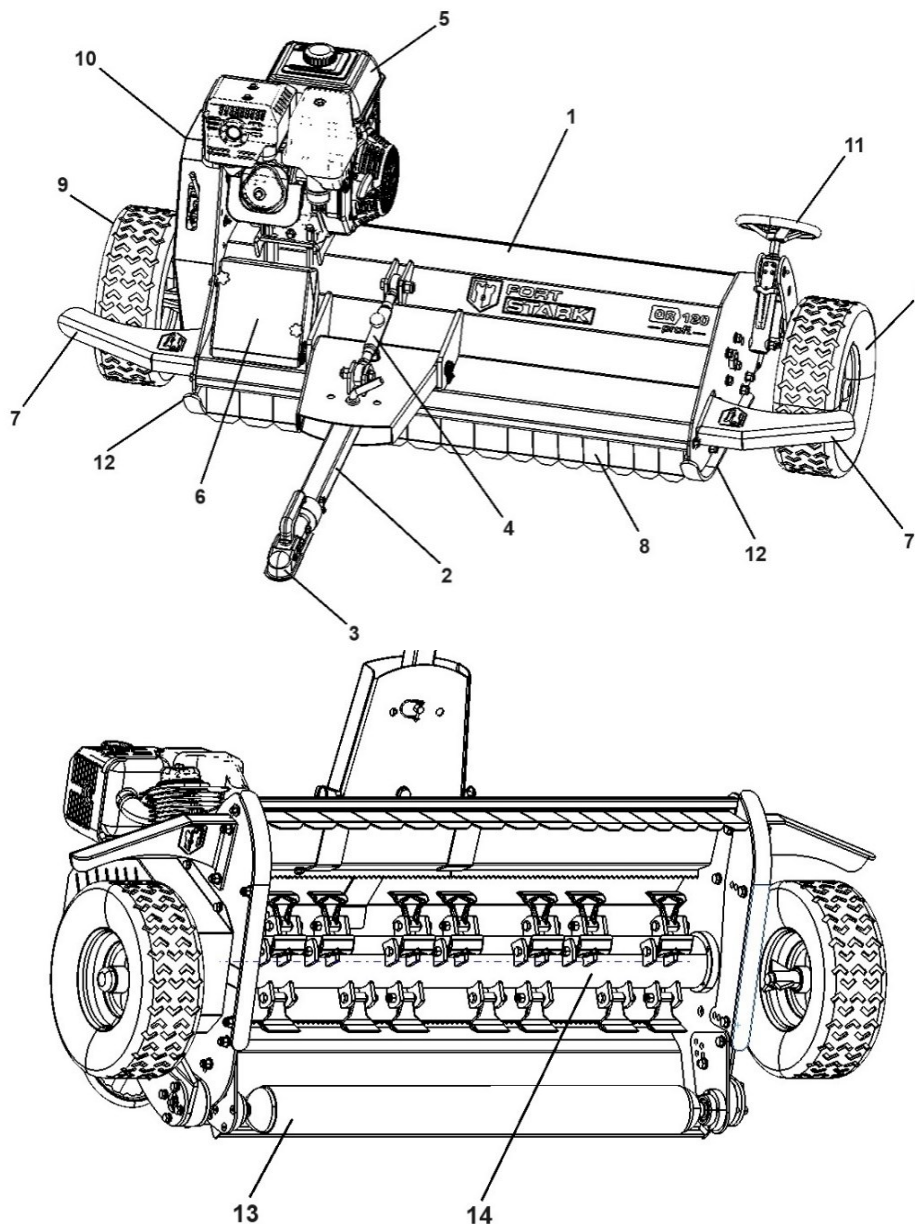


Abb. 2. ATV-Schlegelmäher - allgemeiner Aufbau: 1 - Gehäuse, 2 - Deichsel, 3 - Kugelukplung, 4 - Deichselverbindung, 5 - Verbrennungsmotor, 6 - Batterie, 7 - vordere Schutzbügel, 8 - geteilte vordere Schutzabdeckung, 9 - Laufräder, 10 - Riemengetriebe, 11 - Handräder zur Schnitthöheneinstellung, 12 - seitliche Gleitkufen, 13 - Andrückwalze, 14 - Arbeitswelle mit Schlegelmesser

Das Maschinengehäuse (1) ist aus Stahlblech gefertigt. Der Mäher wird über die Deichsel (2), die mit einer Kugelumkupplung (3) ausgestattet ist und an der Anhängerkupplung mit einem Kugeldurchmesser von 50 mm befestigt wird, an das Fahrzeug angekoppelt. Im ATV-Schlegelmäher wird die Arbeitswelle mit den Schlegelmessern (14) durch den Verbrennungsmotor (5) über das Riemengetriebe (10) angetrieben. Der Verbrennungsmotor wird über einen Elektrostarter oder einen Seilzugstarter gestartet. Für den Elektrostart wird die im vorderen Teil der Maschine (6) eingebaute Batterie verwendet. An der Vorderseite des Mähers befinden sich eine klappbare, geteilte Blechschutzabdeckung (8) sowie zwei seitliche Schutzbügel (7). Die Deichsel an der Vorderseite der Maschine kann in drei Positionen eingestellt werden, was eine Positionierung des Mähers in einer Linie hinter dem Fahrzeug sowie auf dessen linker oder rechter Seite ermöglicht. Die Deichselverbindung (4) ermöglicht die Längsnivellierung des Mähers. An den Seiten des Mähergehäuses befinden sich zwei Gleitkufen (12). Die Maschine bewegt sich auf zwei Laufrädern (9). An der Rückseite der Maschine befinden sich zwei Handräder zur Schnitthöheneinstellung (11) sowie eine Andrückwalze für das gemähte Pflanzenmaterial (13).

4.3. Ausstattung und Zubehör des ATV-Schlegelmähers

Der Hersteller liefert den ATV-Schlegelmäher im montierten Zustand aus. Zusammen mit der Maschine liefert der Hersteller: die Betriebsanleitung des ATV-Schlegelmähers samt Garantiekarte sowie die Betriebsanleitung des Verbrennungsmotors.



MERKE

Die Betriebsanleitung des ATV-Schlegelmähers und die Betriebsanleitung des Verbrennungsmotors stellen die Grundausrüstung der Maschine dar.

4.4. Vorbereitung des Fahrzeugs für den Betrieb

Die Vorbereitung des Fahrzeugs für den Einsatz mit dem ATV-Schlegelmäher besteht in der Überprüfung seiner allgemeinen Funktionstüchtigkeit gemäß der Betriebsanleitung des Fahrzeugs.

Der Reifendruck des Fahrzeugs sollte an allen Rädern gleich sein und der Betriebsanleitung des Fahrzeugs entsprechen. Vor Beginn der Arbeiten ist der Motorölstand sowie der Kraftstoffstand im Tank zu prüfen und gegebenenfalls aufzufüllen.

4.5. Vorbereitung des ATV-Schlegelmähers für den Betrieb

Die Vorbereitung des ATV-Schlegelmähers für den Betrieb sowie nach einer Lagerungszeit (z. B. nach dem Winter) besteht in der Überprüfung seines technischen Zustands, und insbesondere der Festigkeit der Verbindungen der Arbeitselemente, des Zustands der Kraftstoff- und Elektroanlage sowie des Zustands des Verbrennungsmotors des Mähers. Wird eine Beschädigung oder ein Verschleiß von Bauteilen festgestellt, sind diese gegen neue oder überholte auszutauschen. Andernfalls kann dies zu einer Minderung der Arbeitsqualität der Maschine führen.



ACHTUNG!

Der Bediener ist der Aufenthalt im Bereich zwischen Fahrzeug und Maschine bei laufendem Motor des Fahrzeugs und des Mähers untersagt. Lebensgefahr für den Bediener!

Darüber hinaus ist Folgendes erforderlich:

- Schraubverbindungen prüfen, bei festgestellter Lockerung festziehen,
- Zustand der Schlegelmesser prüfen, bei festgestellten Beschädigungen gegen neue austauschen,
- Zustand der Schutzabdeckungen prüfen,
- Zustand und Druck der Laufräder der Maschine prüfen,
- Zustand der elektrischen Leitungen und der Batterie prüfen,
- Ölstand im Motor der Maschine prüfen,
- Benzinstand im Tank prüfen,
- Maschine gemäß den Empfehlungen abschmieren (siehe Kap. 5.6).



ACHTUNG!

Alle Inspektionsarbeiten am ATV-Schlegelmaher sind vor dessen Ankoppeln an das Fahrzeug und bei ausgeschaltetem Motor durchzuführen.

4.6. Ankoppeln des ATV-Schlegelmahers an das Fahrzeug

Beim Ankoppeln des ATV-Schlegelmahers an das Fahrzeug sind folgende Schritte auszuführen:

- mit dem Fahrzeug ausreichend nah an die Maschine heranfahren,
- **Fahrzeugmotor abstellen, Zündschlüssel abziehen und Fahrzeug gegen Wegrollen sichern,**
- Deichsel der Maschine anheben und die Kupplung des Mähers auf den Zughaken des Fahrzeugs aufsetzen,
- sicherstellen, dass der Mäher ordnungsgemäß mit der Anhängerkupplung des Zugfahrzeugs verbunden ist. Der Griff der Kugelkupplung muss sich in horizontaler Position befinden,
- Kupplung des Mähers sichern,
- Mäher für die Transportfahrt mithilfe der beiden hinteren Handräder zur Schnitthöheneinstellung maximal anheben (maximale Schnitthöhe einstellen),
- kurze Probefahrt durchführen und den sicheren Sitz der Mäherkupplung überprüfen.

Das Abkoppeln der Maschine vom Fahrzeug erfolgt in umgekehrter Reihenfolge zum Ankoppeln; dabei eine geringere Schnitthöhe einstellen, damit sich die Maschine auf den beiden Laufrädern und den seitlichen Gleitkufen abstützt.



ACHTUNG!

Es ist untersagt, die Maschine bei laufendem Motor des Fahrzeugs und des Mähers an das Fahrzeug anzukoppeln. Es ist untersagt, den Mäher an andere als vom Hersteller angegebene Fahrzeuge anzukoppeln. Dies kann zu Unfällen oder Beschädigungen der Maschine führen!

4.7. Einstellregeln für den ATV-Schlegelmaher

Vor Beginn der Arbeiten mit der Maschine ist diese einzustellen. Diese Einstellung besteht in der Festlegung der erforderlichen Schnitthöhe sowie in der Quer- und Längsnivellierung der Maschine.

Die Änderung der Schnitthöhe erfolgt über die beiden hinteren Handräder. Dabei ist auf eine gleichmäßige Höheneinstellung des linken und rechten Rades zu achten.

Die Quernivellierung gewährleistet eine gleichmäßige Schnitthöhe und wird mithilfe der beiden hinteren Handräder zur Schnitthöheneinstellung durchgeführt.

Die Längsnivellierung gewährleistet eine parallele Ausrichtung der Maschine zum Boden. Die Längsnivellierung erfolgt durch Verkürzen oder Verlängern der Deichselverbindung.



WARNUNG

Es ist untersagt, Einstellungen am ATV-Schlegelmaher bei laufendem Motor des Fahrzeugs und des Mähers vorzunehmen.

4.8. Arbeiten mit dem ATV-Schlegelmäher

Ein korrekt eingestellter und an das Fahrzeug angekoppelter Mäher sollte sich während der Arbeit gleichmäßig hinter dem Fahrzeug bewegen und eine konstante Schnitthöhe beibehalten. Die Arbeitsgeschwindigkeit des Mähers sollte maximal 5 km/h betragen.

Vor dem ersten Einsatz muss die neue Maschine während der ersten 20 Betriebsstunden eingefahren werden; in dieser Zeit darf sie nicht in einem hohen Gang oder unter Volllast betrieben werden. Vor Arbeitsbeginn sind folgende Schritte auszuführen:

- **Fahrzeugmotor abstellen, Zündschlüssel abziehen und Fahrzeug gegen Wegrollen sichern,**
- ist eine Änderung der Deichselposition erforderlich, so ist deren Position gemäß Pkt. 5.12 zu ändern,
- mithilfe der beiden hinteren Handräder die Schnitthöhe einstellen,
- Längsnivellierung mithilfe der Deichselverbindung vornehmen (die seitlichen Gleitkufen müssen parallel zum Boden ausgerichtet sein),
- technischen Zustand des Mähers prüfen, insbesondere den Verschleißzustand der Messer, deren festen Sitz, den Zustand der Schutzabdeckungen sowie das ordnungsgemäße Ankoppeln der Maschine an das Fahrzeug,
- sicherstellen, dass sich keine Personen (insbesondere Kinder) oder Tiere im Gefahrenbereich aufhalten.



ACHTUNG!

Besondere Vorsicht ist geboten bei Arbeiten in geneigtem Gelände und in der Nähe von Gräben.

In der Nähe der arbeitenden Maschine dürfen sich keine unbeteiligten Personen aufhalten! Das schräge Fahren am Hang ist wegen der Kippgefahr des Fahrzeugs mit dem Mäher verboten!

Niemals verunreinigtes Öl/Kraftstoff verwenden. Dies kann zur Beschädigung des Mähermotors führen.

Den laufenden Verbrennungsmotor des Mähers niemals unbeaufsichtigt lassen. Wird die Maschine unbeaufsichtigt gelassen, ist der Motor abzustellen.



ACHTUNG!

Der Betrieb des ATV-Schlegelmähers in geschlossenen oder unzureichend belüfteten Räumen ist verboten, da die Abgase giftige Substanzen enthalten und deren Einatmen zu Vergiftungen oder zum Tod führen kann!

Der Motor darf nicht in geschlossenen Räumen gestartet werden!



ACHTUNG!

Heiße Teile des Verbrennungsmotors (z. B. die Auspuffanlage) wegen Verbrennungsgefahr nicht berühren!



WARNUNG

Wegen des hohen Lärmpegels ist stets mit Gehörschutz zu arbeiten.

Vor Beginn der Arbeiten ist eine Probefahrt durchzuführen, um die optimalen Betriebsparameter der Maschine zu ermitteln. Die Arbeitsgeschwindigkeit ist in Abhängigkeit von den örtlichen Gegebenheiten und der Art des zu bearbeitenden Materials so zu wählen, dass die Maschine nicht überlastet wird und ein Verstopfen vermieden wird. Nach dem Starten des Verbrennungsmotors des Mähers ist die Welle mit den Schlegelmessern auf die maximale Drehzahl zu bringen, bevor die Maschine in das zu mähende Material einfährt.

Die Fahrgeschwindigkeit muss je nach Geländebedingungen und Art des Mähguts gewählt werden, da eine falsche Wahl der Betriebsparameter des Mähers zu dessen Verstopfung oder zur Beschädigung der Maschine führen kann.

Kommt es während des Betriebs des Mähers zu einer Verstopfung durch Pflanzenreste, ist anzuhalten, rückwärts zu fahren und anschließend langsam wieder vorwärts zu fahren, um die Arbeit fortzusetzen. Wickelt sich Pflanzenmaterial um die Welle mit den Schlegelmessern, ist das Fahrzeug zwingend anzuhalten, der Motor von Fahrzeug und Mäher abzustellen, der Zündschlüssel von Fahrzeug und Mäher abziehen, und erst dann darf mit der Reinigung begonnen werden. Bei diesem Vorgang muss der Bediener Schutzhandschuhe tragen, um Handverletzungen zu vermeiden. Es ist unzulässig, die Maschine allein sowie das Fahrzeug mit der Maschine an einem Hang oder einer anderen Geländeneigung stehen zu lassen, ohne sie gegen selbsttätiges Wegrollen zu sichern.



ACHTUNG!

Der Rückwärtsgang des Fahrzeugs darf während des Betriebs nicht verwendet werden, wenn sich die Maschine in der Arbeitsposition befindet – Gefahr der Maschinenbeschädigung!



WARNUNG

Jegliche während des Betriebs der Maschine auftretenden Verstopfungen, die ein Eingreifen des Bedieners erfordern, sind nach dem Anhalten des Fahrzeugs, dem Abstellen des Fahrzeug- und Mähermotors, dem Abziehen des Zündschlüssels und dem Sichern des Fahrzeugs gegen Wegrollen zu beseitigen.

Beim Beseitigen von Verstopfungen sind Schutzhandschuhe zu tragen - Verletzungsgefahr!

Das Beseitigen von Verstopfungen bei laufendem Motor des Mähers kann zum Einziehen oder Erfassen führen und stellt eine Gefahr für Gesundheit und Leben des Bedieners dar!

4.9. Starten und Abstellen des Verbrennungsmotors



ACHTUNG!

Der Betrieb des ATV-Schlegelmähers in geschlossenen oder unzureichend belüfteten Räumen ist verboten, da die Abgase giftige Substanzen enthalten und deren Einatmen zu Vergiftungen oder zum Tod führen kann!

Der Motor darf nicht in geschlossenen Räumen gestartet werden! Heiße Teile des Verbrennungsmotors (z. B. die Auspuffanlage) wegen Verbrennungsgefahr nicht berühren!

Alle Wartungsarbeiten am Verbrennungsmotor des Mähers sind bei ausgeschalteter Maschine und nach einer Abkühlzeit des Motors von mindestens 15 Minuten durchzuführen – Verbrennungsgefahr!

Der Benzinmäher ist mit einem Benzin-Verbrennungsmotor ausgestattet. Das Starten des Mähermotors erfolgt über den Anlasser nach dem Drehen des Schlüssels im Zündschloss des ATV-Schlegelmähers. Ein manuelles Starten des Verbrennungsmotors über den Seilzugstarter ist ebenfalls möglich. Vor dem Starten des Verbrennungsmotors des Mähers sind der Motorölstand sowie der Kraftstoffstand im Tank zu prüfen. Das Starten des Verbrennungsmotors mithilfe des Schlüssels darf ausschließlich dann erfolgen, wenn der Bediener hinter der Maschine steht! Das Starten des Verbrennungsmotors mithilfe des Seilzugstarters darf ausschließlich dann erfolgen, wenn der Bediener hinter der Maschine oder auf deren linker Seite steht (abhängig vom eingesetzten Verbrennungsmotor)! Eine detaillierte Beschreibung des Startens und Abstellens des Verbrennungsmotors ist in der Betriebsanleitung des Verbrennungsmotors enthalten, die der Maschine beiliegt und einen integralen Bestandteil derselben bildet. Die in der Betriebsanleitung des Verbrennungsmotors enthaltenen Bestimmungen sind zwingend einzuhalten!

5. TECHNISCHE WARTUNG

Um einen langen und störungsfreien Betrieb des ATV-Schlegelmahers zu gewährleisten, ist der Zustand der Schraubverbindungen zu kontrollieren und bei Lockerung nachzuziehen. Die Maschine ist nach Beendigung der Arbeit sorgfältig zu reinigen. Verschlissene oder beschädigte Arbeitselemente sind unter Beachtung der folgenden Empfehlungen auszutauschen:

- alle verschlissenen Elemente sind nach Feststellen von Verschleiß oder Beschädigung auszutauschen,
- die Ölwechselintervalle sind einzuhalten und der Zustand der Riemen des Riemengetriebes ist zu prüfen,
- für den Austausch sind nur Originalteile zu verwenden, die eine gute Qualität gewährleisten; dies ist eine der Bedingungen für die Aufrechterhaltung der Gültigkeit der Garantie.

5.1. Hinweise zur Instandhaltung des ATV-Schlegelmahers

Nach jedem Arbeitseinsatz ist die Maschine von Erde und Pflanzenresten zu reinigen, wonach eine Überprüfung der Verbindungen der Bauteile und Baugruppen durchzuführen ist. Die technische Wartung der Maschine besteht in der Kontrolle des Zustands der Lager und der Schlegelmesser sowie der Befestigung der Schrauben- und Bolzenverbindungen.

Beschädigte und vollständig verschlissene Teile sind gegen neue auszutauschen. Alle gelockerten Schraubverbindungen sind festzuziehen. Gebrochene, beschädigte oder verschlissene Messer sind gegen neue auszutauschen – aufgrund der Auswuchtung der Welle sollte der Austausch immer paarweise erfolgen, d. h. zwei Schlegelmesser, die sich auf gegenüberliegenden Seiten der Welle in den zueinander nächsten Ebenen befinden. Die Anhängervorrichtung der Maschine sollte regelmäßig geschmiert werden.

Ist es erforderlich, Reparaturen, Wartungs- oder Einstellarbeiten unter der angehobenen Maschine durchzuführen, muss diese durch eine stabile, belastbare und zugelassene Stütze gegen Absinken gesichert werden.

Den Wasserstrahl nicht direkt auf den Schalldämpfer, die Auspuffanlage und den Luftfilter des Verbrennungsmotors richten. Wasser kann in den Motor eindringen und ihn schwer beschädigen. Nach Beendigung der Arbeit ist der Luftfilter des Verbrennungsmotors durch Ausblasen mit Druckluft zu reinigen.

5.2. Wartung nach der Saison

Nach Beendigung der Arbeitssaison ist die Maschine sorgfältig von Verunreinigungen zu reinigen und gründlich zu waschen, insbesondere das Mähergehäuse von unten. Verschlissene oder beschädigte Arbeitselemente sind auszutauschen und alle gelockerten Schraubverbindungen sind festzuziehen.

Entstandene Fehlstellen in der Lackierung sind zu reinigen und durch Auftragen einer frischen Schicht Schutzfarbe auszubessern, danach ist die Maschine gemäß dem Schmierplan abzusmieren.

5.3. Lagerung des ATV-Schlegelmahers

Der ATV-Schlegelmaher sollte sich nach dem Abkoppeln vom Fahrzeug auf die beiden Laufräder sowie auf die seitlichen Gleitkufen stützen und muss gegen Wegrollen gesichert sein. Die Maschine sollte unter einer Überdachung auf ebenem, befestigtem Untergrund in Räumen mit einer Temperatur über 5°C und einer Luftfeuchtigkeit von nicht mehr als 70 % gelagert werden. Steht kein überdachter Platz zur Verfügung, ist die Lagerung der Maschine im Freien für kurze Zeit zulässig; die Maschine muss dabei vor Witterungseinflüssen geschützt werden. Bei längerer Lagerung der Maschine im Freien ist die Konservierung der Arbeitselemente zu wiederholen, falls die Konservierungsschicht abgewaschen wurde.



ACHTUNG!

Der ATV-Schlegelmaher sollte an einem Ort gelagert werden, der keine Gefahr für Personen und die Umgebung darstellt. Während der Lagerung muss sich die Maschine auf den beiden Laufrädern und den seitlichen Gleitkufen auf dem Boden abstützen und gegen Wegrollen gesichert sein. Ein unsachgemäßes Aufstellen und Sichern der Maschine in der Lagerungsposition kann zu einem Unfall führen – Umkippen oder Wegrollen der Maschine!

5.4. Austausch der Schlegelmesser

Der Austausch der Schlegelmesser am Mäher darf nur auf einer Montagegrube durchgeführt werden. Es ist verboten, den Austausch der Schlegelmesser unter der angehobenen Maschine durchzuführen – Quetschgefahr!



ACHTUNG!

Der Austausch der Schlegelmesser ist bei ausgeschaltetem Motor des Fahrzeugs und des Mähers sowie bei abgezogenem Zündschlüssel von Fahrzeug und Mäher durchzuführen. Das Fahrzeug und der Mäher müssen gegen Wegrollen gesichert sein.

Alle Arbeiten im Zusammenhang mit der Demontage und Montage verschlissener Maschinenelemente sind auf befestigtem, ebenem Untergrund und unter Verwendung geeigneter Absicherungen und Schutzmittel durchzuführen.

Es ist verboten, die Schlegelmesser unter der angehobenen Maschine auszutauschen! Quetschgefahr!

Der Zustand der Schlegelmesser ist regelmäßig zu kontrollieren. Zerstörte oder verschlissene Schlegelmesser sind gegen neue auszutauschen, da die Gefahr besteht, dass ein beschädigtes Schlegelmesser herausgeschleudert wird, was eine Gefahr für Gesundheit und Leben des Bedieners und unbeteiligter Personen darstellt.

Alle Schlegelmesser müssen vom gleichen Typ sein und das gleiche Gewicht haben. Bei Bedarf sind sie gegen neue auszutauschen. Aufgrund der Auswuchtung der Welle sollte der Austausch immer paarweise erfolgen, d. h. zwei Schlegelmesser, die sich auf gegenüberliegenden Seiten der Welle in den zueinander nächsten Ebenen befinden. Neue Schlegelmesser können beim Hersteller des Mähers – „UAB AGROTEKAS“ – bezogen werden.



ACHTUNG!

Der Zustand der Messerhalter ist regelmäßig zu kontrollieren. Zerstörte oder verschlissene Messerhalter sind gegen neue auszutauschen, da die Gefahr besteht, dass ein Messer herausgeschleudert wird, was eine Gefahr für Gesundheit und Leben des Bedieners und unbeteiligter Personen darstellt.

Austausch der Schlegelmesser (Abbildung 3):

- den ATV-Schlegelmaher mit dem Fahrzeug verbinden,
- vorsichtig so auf die Montagegrube fahren, dass von unten ein freier Zugang zur Welle mit den Schlegelmessern besteht,
- das Fahrzeug und die Maschine gegen Wegrollen sichern,
- die Mutter (1) abschrauben und die Befestigungsschraube (2) herausnehmen,
- das Schlegelmesser (3) gegen ein neues austauschen, dabei auf die korrekte Montage der Schneidkante achten, damit diese der Drehrichtung der Welle entspricht (Abb. 4),
- die Schraube mit der Mutter einsetzen,
- die Befestigungsmutter festziehen.



ACHTUNG!

Bei der Auswechslung von Arbeitsteilen sind geeignete Werkzeuge und Schutzhandschuhe zu tragen – Verletzungsgefahr! Beim Austausch verschlissener oder beschädigter Teile dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden. Die Verwendung von Nicht-Originalteilen kann zu Fehlfunktionen der Maschine oder zu deren Beschädigung führen!

Alle Schlegelmesser müssen paarweise ausgetauscht werden, um eine Unwucht der Arbeitswelle zu vermeiden. Beim Austausch ist auf die korrekte Montage der Schneidkanten zu achten, sodass diese entsprechend der Drehrichtung der Arbeitswelle ausgerichtet sind.

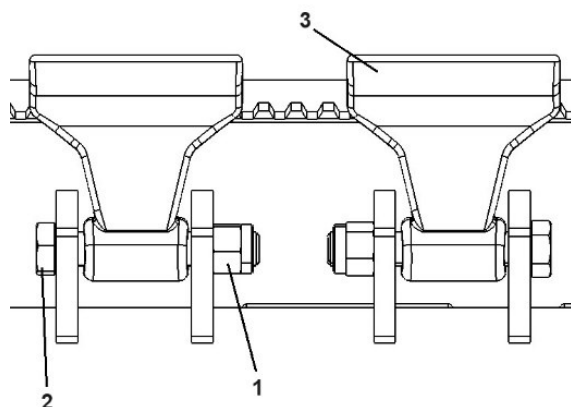


Abb. 3. Austausch der Schlegelmesser: 1 – Befestigungsmutter, 2 – Befestigungsschraube, 3 – Schlegelmesser

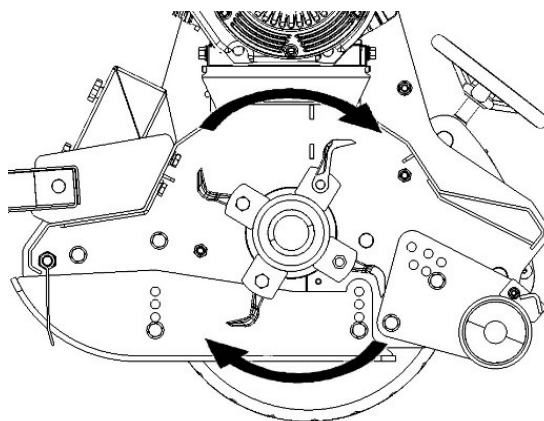


Abb. 4. Drehrichtung der Schlegelmesser

5.5. Austausch des Laufrads

Um das Laufrad am ATV-Schlegelmäher auszutauschen, ist die Maschine vom Fahrzeug abzukoppeln und beide Laufräder mithilfe der hinteren Handräder zur Schnitthöheneinstellung maximal nach oben zu heben. Der Mäher muss gegen Wegrollen gesichert sein.



ACHTUNG!

Alle Arbeiten an den Laufrädern sind auf befestigtem, ebenem Untergrund und nach dem Abstellen des Motors von Mäher und Fahrzeug, dem Abkoppeln der Maschine vom Fahrzeug und dem Abziehen des Zündschlüssels durchzuführen. Der Mäher muss gegen Wegrollen gesichert sein.

Alle Reparaturen im Zusammenhang mit den Laufrädern dürfen nur von einem Reifenservice (Vulkanisierbetrieb) durchgeführt werden. Eigenmächtige Reparaturen an der Bereifung sind strengstens untersagt! Dies führt zum Erlöschen der Garantie.

Zum Austausch des Laufrads ist wie folgt vorzugehen (Abbildung 5):

- den Mäher vom Fahrzeug abkoppeln,
- mithilfe der hinteren Handräder zur Schnitthöheneinstellung (1) beide Räder maximal nach oben heben, sodass sich die Maschine auf den seitlichen Gleitkufen abstützt,
- die Radkappe (2) abnehmen,
- die Befestigungsschraube samt Unterlegscheiben (3) herausdrehen,
- das Rad demontieren,
- ein neues Rad oder ein von einer Fachwerkstatt repariertes Rad montieren,
- die Befestigungsschraube samt Unterlegscheiben festschrauben,
- die Radkappe aufsetzen,
- die Laufräder mithilfe der hinteren Handräder ablassen.

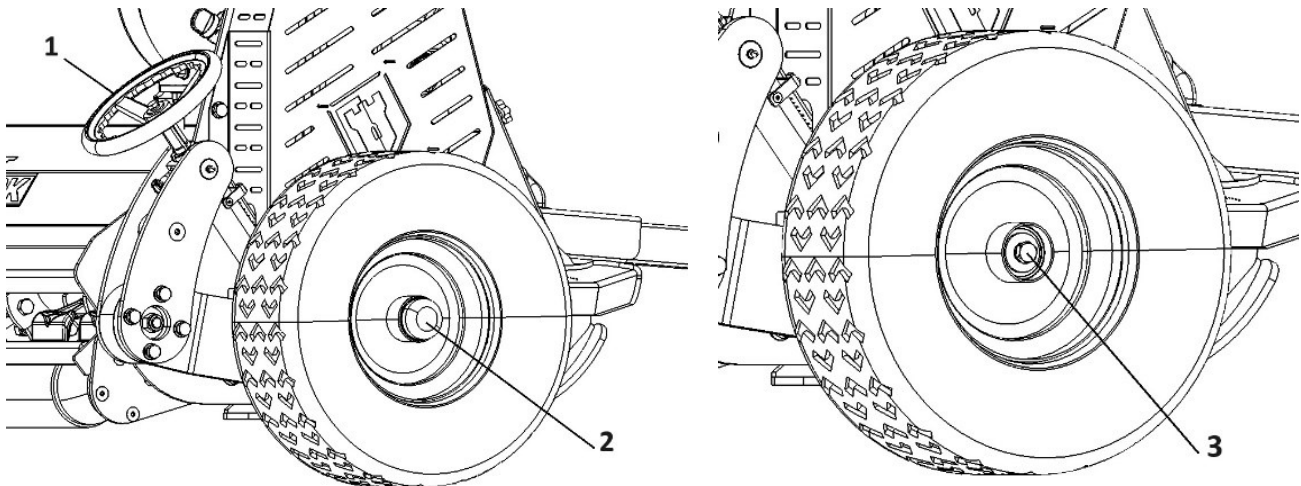


Abb. 5. Austausch des Laufrads: 1 - hinteres Handrad zur Schnitthöheneinstellung, 2 – Radkappe, 3 – Befestigungsschraube mit Unterlegscheiben

5.6. Wartung der Batterie

Der Verbrennungsmotor wird über einen Elektrostarter oder über einen Seilzugstarter gestartet. Für den Elektrostart wird eine im vorderen Teil der Maschine eingebaute Gel-Batterie verwendet. Falls der Start des Mähers mithilfe des Anlassers nicht möglich ist, ist der Zustand der Batterie zu prüfen und diese gegebenenfalls auszutauschen.



ACHTUNG!

Bei unzureichenden Arbeitsbedingungen und im Falle einer Überladung können die Batterien brennbares Gas freisetzen, was ohne Belüftungsmöglichkeit zu einer Explosion führen kann!

Es besteht die Gefahr eines Stromschlags, daher sind bei der Installation Werkzeuge mit isolierten Griffen zu verwenden. Keine Metallgegenstände fallen lassen oder die Batteriepole damit berühren. Vor Beginn der Arbeiten müssen metallische Kleidungsstücke und andere Gegenstände wie Uhren, Ringe, Halsketten usw. zwingend abgelegt werden.

Im Falle eines Elektrolytaustritts sind die betroffenen Stellen gründlich zu reinigen, wobei darauf zu achten ist, dass kein Kurzschluss der Batteriepole oder Hautverbrennungen verursacht werden. Bei Kontakt mit dem Elektrolyt sind die verätzten Stellen unverzüglich mit reichlich Wasser abzuspülen und ein Arzt ist zu konsultieren.

Alle Reparaturen und elektrischen Anschlüsse müssen von einer entsprechend qualifizierten Person durchgeführt werden.

Der Austausch der Batterie ist wie folgt durchzuführen:

- die Maschine gegen Wegrollen sichern,
- die zwei Befestigungsschrauben der Batterieabdeckung herausdrehen,
- die Batterieabdeckung demontieren,
- das an den Minuspol (-) der Batterie angeschlossene Kabel abschrauben,
- das an den Pluspol (+) der Batterie angeschlossene Kabel abschrauben,
- die Batterie ausbauen.

Der Einbau der neuen Batterie erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Das Laden von Gel-Batterien ist nach dem Konstantspannungsverfahren mit Strombegrenzung durchzuführen. Der anfängliche Ladestrom sollte nicht größer als 0,3 der Batteriekapazität sein (empfohlen: 0,1 der Batteriekapazität). Die Ladespannung im Pufferbetrieb sollte für 12-V-Batterien im Bereich von 13,5 V bis 13,8 V liegen.

Gel-Batterien sind empfindlich gegenüber Tiefentladung, was zu einer Einschränkung ihrer Energiespeicherfähigkeit, einer Verringerung der Kapazität und infolgedessen zu einer Verkürzung der Lebensdauer führt. Die Folge einer übermäßigen Entladung der Batterie ist die Sulfatierung, die sich in einem teilweisen oder irreversiblen Verlust der verfügbaren Kapazität äußert.

Bei einer 12-V-Batterie darf die Batterie nicht auf Spannungen unter 10,5 V entladen werden.



ACHTUNG!

Gel-Batterien dürfen nicht im entladenen Zustand verbleiben, sondern müssen sofort einer Erhaltungsladung unterzogen werden. Die Nichtbeachtung dieser Empfehlung kann zu einer Verkürzung der Batterielebensdauer führen.

5.7. Wartung des Verbrennungsmotors



ACHTUNG!

Der Betrieb des ATV-Schlegelmahers in geschlossenen oder unzureichend belüfteten Räumen ist verboten, da die Abgase giftige Substanzen enthalten und deren Einatmen zu Vergiftungen oder zum Tod führen kann!

Der Motor darf nicht in geschlossenen Räumen gestartet werden!

Heiße Teile des Verbrennungsmotors (z. B. die Auspuffanlage) wegen Verbrennungsgefahr nicht berühren!

Die Einstellungen des Verbrennungsmotors dürfen nicht verändert werden!

Der Mäher ist mit einem Benzin-Viertakt-Verbrennungsmotor mit Fremdzündung ausgestattet. Zusammen mit dem ATV-Schlegelmaher wird eine Betriebsanleitung des Herstellers des an der Maschine montierten Verbrennungsmotors geliefert, die einen integralen Bestandteil der Maschine darstellt. Je nach eingesetztem Verbrennungsmotormodell erhält der Benutzer die entsprechende Betriebsanleitung des Verbrennungsmotors, die zwingend einzuhalten ist. Die Wartung des Verbrennungsmotors ist ausschließlich gemäß den Angaben in der Betriebsanleitung des Verbrennungsmotors durchzuführen.

5.8. Wartung des Riemengetriebes



ACHTUNG!

Alle Arbeiten im Zusammenhang mit der Wartung des Riemengetriebes sind auf befestigtem, ebenem Untergrund und nach dem Abstellen des Motors von Mäher und Fahrzeug, dem Abkoppeln der Maschine vom Fahrzeug und dem Abziehen des Zündschlüssels aus dem Zündschloss des Mähers durchzuführen.

Zu den grundlegenden Wartungsarbeiten am Riemengetriebe gehört die regelmäßige Kontrolle des Zustands der Antriebsriemen und deren Spannung. Zur Einstellung der Riemenspannung ist wie folgt vorzugehen (Abbildung 6):

- die Getriebeabdeckung (1) durch Herausdrehen der vier Befestigungsschrauben demontieren,
- die Riemenspannung prüfen (bei Fingerdruck auf den Keilriemen in der Mitte zwischen den Riemenscheiben gibt der Riemen bis zu 12 mm nach) (Abb. 7),
- falls eine Erhöhung der Riemenspannung erforderlich ist, den Spannhebel (2) verstellen, bis die erforderliche Riemenspannung erreicht ist,
- die Riemengetriebeabdeckung montieren,
- die Befestigungsschrauben festschrauben.

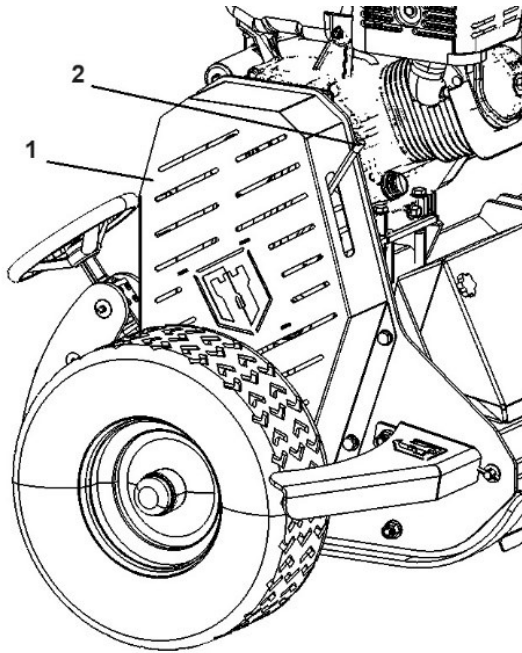


Abb. 6. Einstellung der Riemenspannung des Riemengetriebes: 1 – Riemengetriebeabdeckung, 2 – Spannhebel.

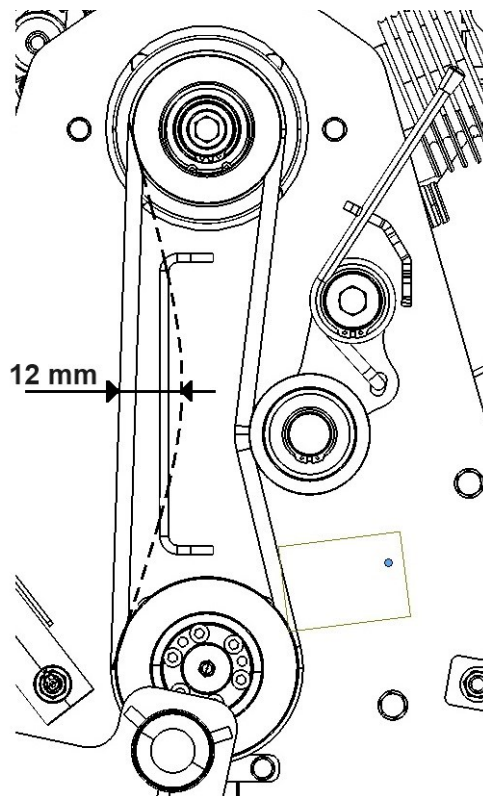


Abb. 7. Spannungszustand der Riemen des Riemengetriebes

Bei Beschädigung eines Riemens oder wenn sich die Riemenspannung mithilfe des Hebels nicht mehr erhöhen lässt, ist der gesamte Keilriemensatz gegen einen neuen auszutauschen.

5.9. Einstellung der Schnitthöhe

Die Einstellung der Schnitthöhe erfolgt durch eine Änderung der Position der Laufräder mithilfe der hinteren Handräder. Es ist auf eine gleichmäßige Einstellung der Laufräder zu achten. Um die gleiche Höhe der Laufräder einzustellen, ist auf die Skalanzeige am Einstellmechanismus der Laufräder zu achten. Auf der linken und rechten Seite muss an den Anzeigen der gleiche Wert eingestellt sein.

Durch Drehen des Handrades nach links wird die Schnitthöhe verringert, während das Drehen des Handrades nach rechts die Schnitthöhe erhöht.



ACHTUNG!

Alle Arbeiten im Zusammenhang mit der Schnitthöheneinstellung sind auf befestigtem, ebenem Untergrund und bei ausgeschaltetem Motor von Fahrzeug und Mäher durchzuführen.

Einstellung der Schnitthöhe (Abbildung 8):

- en ATV-Schlegelmäher mit dem Fahrzeug verbinden,
- das Fahrzeug und die Maschine gegen Wegrollen sichern,
- die Dreharretierung des Höheneinstellmechanismus entriegeln – dazu den Arretiergriff (1) herausziehen und um 90° in eine beliebige Richtung drehen,
- durch Drehen der Handräder (2) die Schnitthöhe einstellen,
- prüfen, ob an den Skalanzeigen (3) der gleiche Wert eingestellt ist,
- die Dreharretierung des Höheneinstellmechanismus freigeben – den Drehknopf um 90° in eine beliebige Richtung drehen,
- kehrt die Arretierung nicht in ihre ursprüngliche Position zurück, so sind die Handräder zu drehen, bis die Arretierung einrastet.

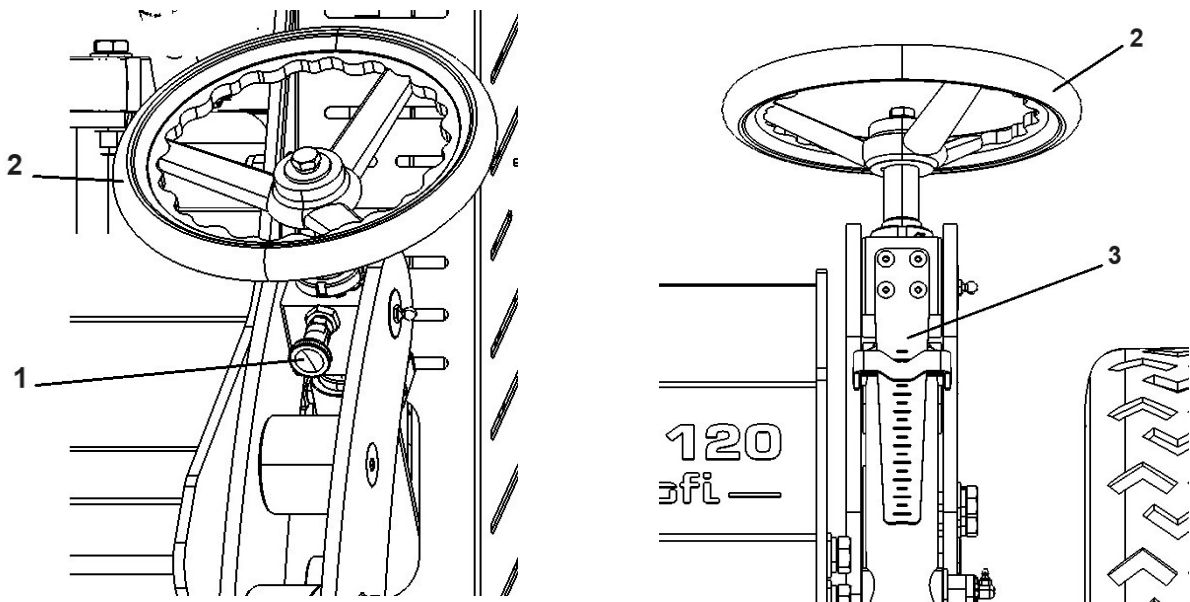


Abb. 8. Schnitthöheneinstellung: 1 – Arretiergriff der Schnitthöheneinstellung, 2 – Handräder, 3 – Skalanzeige



ACHTUNG!

Bei der Einstellung der Schnitthöhe sind Schutzhandschuhe zu tragen – Verletzungsgefahr! Es ist auf eine gleichmäßige Einstellung der Laufräder zu achten.

5.10. Einstellung der Position der seitlichen Gleitkufen

Der ATV-Schlegelmäher ist mit zwei seitlichen Gleitkufen ausgestattet, die die Arbeit des Mähers auf unebenem Gelände erleichtern. Die Gleitkufen können in einer von vier Positionen eingestellt werden. Es ist darauf zu achten, dass die Einstellung der linken und rechten Gleitkufe gleich ist. Bei Änderung der Schnitthöhe mithilfe der beiden hinteren Handräder ist auch die Position der seitlichen Gleitkufen so zu ändern, dass sich die Gleitkufen über der Bodenoberfläche befinden (sie sollten keinen Kontakt zum Boden haben).



ACHTUNG!

Alle Arbeiten im Zusammenhang mit der Schnitthöheneinstellung sind auf befestigtem, ebenem Untergrund und bei ausgeschaltetem Motor von Fahrzeug und Mäher durchzuführen.

Zur Einstellung der Position der seitlichen Gleitkufen ist wie folgt vorzugehen (Abbildung 9):

- den ATV-Schlegelmäher mit dem Fahrzeug verbinden,
- das Fahrzeug und die Maschine gegen Wegrollen sichern,
- den Mäher mithilfe der hinteren Handräder zur Schnitthöheneinstellung maximal anheben (maximale Schnitthöhe einstellen),
- die Muttern (1) abschrauben und die Schrauben herausnehmen,
- die Einstellung der Gleitkufen (3) ändern, indem eine der vier Einstellbohrungen (4) gewählt wird,
- die Schrauben einsetzen und die Muttern aufschrauben,
- den Mäher mithilfe der hinteren Handräder zur Schnitthöheneinstellung in eine niedrigere Position ablassen.

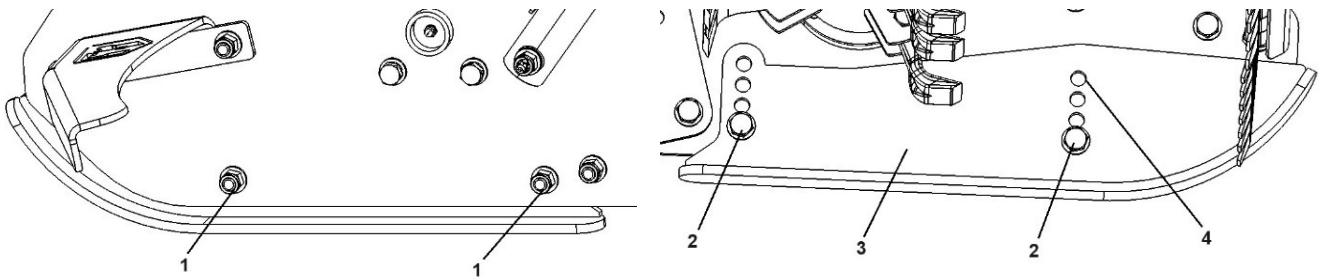


Abb. 9. Einstellung der Position der seitlichen Gleitkufen: 1 – Befestigungsmuttern, 2 – Befestigungsschrauben, 3 – Gleitkufe, 4 – Einstellbohrungen



ACHTUNG!

Bei der Einstellung der Position der seitlichen Gleitkufen sind Schutzhandschuhe zu tragen – Verletzungsgefahr! Es ist auf eine gleichmäßige Position der seitlichen Gleitkufen zu achten.

5.11. Einstellung der Position der Andrückwalze

Der ATV-Schlegelmäher ist mit einer Andrückwalze ausgestattet, die das gemähte Pflanzenmaterial andrückt. Die Andrückwalze kann in einer von sechs Positionen eingestellt werden.

Bei Änderung der Schnitthöhe mithilfe der beiden hinteren Handräder ist auch die Position der Andrückwalze so zu ändern, dass die Walze so nah wie möglich am Boden positioniert ist (es wird empfohlen, dass die Walze Bodenkontakt hat).



ACHTUNG!

Alle Arbeiten im Zusammenhang mit der Einstellung der Position der Andrückwalze sind auf befestigtem, ebenem Untergrund und bei ausgeschaltetem Motor von Fahrzeug und Mäher durchzuführen.

Zur Einstellung der Position der Andrückwalze ist wie folgt vorzugehen (Abbildung 10):

- den ATV-Schlegelmäher mit dem Fahrzeug verbinden,
- das Fahrzeug und die Maschine gegen Wegrollen sichern,
- den Mäher mithilfe der hinteren Handräder zur Schnitthöheneinstellung maximal anheben (maximale Schnitthöhe einstellen),
- die Befestigungsmuttern (1) lösen,
- die Muttern (2) abschrauben und die Schrauben (3) herausnehmen,
- die Position der Andrückwalze (4) ändern,
- die Schrauben in die entsprechende Einstellbohrung (5) einsetzen und die Muttern auf die Schrauben aufschrauben,
- die Muttern der Befestigungsschrauben festziehen,
- den Mäher mithilfe der hinteren Handräder zur Schnitthöheneinstellung in eine niedrigere Position ablassen.

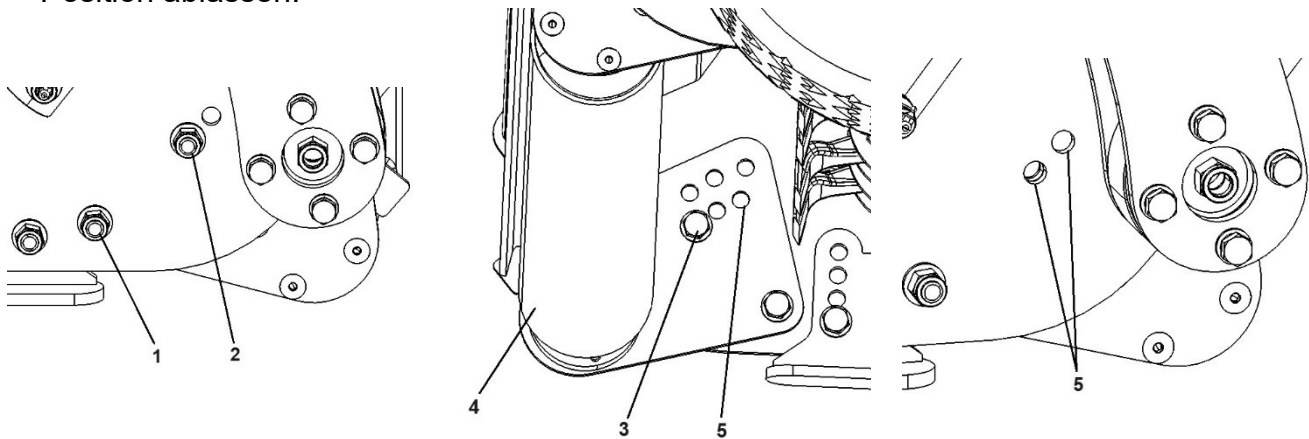


Abb. 10. Einstellung der Position der Andrückwalze: 1 – Befestigungsmutter, 2 – Mutter, 3 – Schraube, 4 – Andrückwalze, 5 – Einstellbohrungen



ACHTUNG!

Bei der Einstellung der Position der Kopierwalze sind Schutzhandschuhe zu tragen – Verletzungsgefahr!

5.12. Einstellung der Deichselposition

Der ATV-Schlegelmäher ist mit einer Deichsel samt Kupplung zur Verbindung mit ATV-Fahrzeugen ausgestattet, die über eine Anhängerkupplung mit einem Kugeldurchmesser von 50 mm verfügen. Der Mäher kann in drei verschiedenen Positionen arbeiten: in einer Linie hinter dem Fahrzeug sowie auf der linken oder rechten Seite des Fahrzeugs. Die Änderung der Mäherposition erfolgt durch eine Änderung der Deichselposition. Die Änderung der Deichselposition ist unmittelbar vor Arbeitsbeginn vorzunehmen.



ACHTUNG!

Der Transport des an das Fahrzeug angekoppelten Mähers darf ausschließlich dann erfolgen, wenn der Mäher für die Geradeausfahrt in der mittleren Deichselposition eingestellt ist. Der Transport des Mähers in einer anderen Deichselposition ist verboten!

Zur Änderung der Deichselposition ist wie folgt vorzugehen (Abbildung 11):

- **den Fahrzeugmotor abstellen, den Zündschlüssel abziehen und das Fahrzeug gegen Wegrollen sichern,**
- die Maschine vom Fahrzeug abkoppeln und auf den Boden ablassen,
- die Maschine gegen Wegrollen sichern, z. B. Unterlegkeile unter die Räder legen,
- den Sicherungsstecker des Bolzens (1) herausziehen,
- den Bolzen (2) herausnehmen,
- die entsprechende Deichseleinstellung wählen, indem diese nach rechts oder links verstellt wird,
- den Bolzen einsetzen und mit dem Stecker sichern,
- den Mäher mit dem Fahrzeug verbinden.

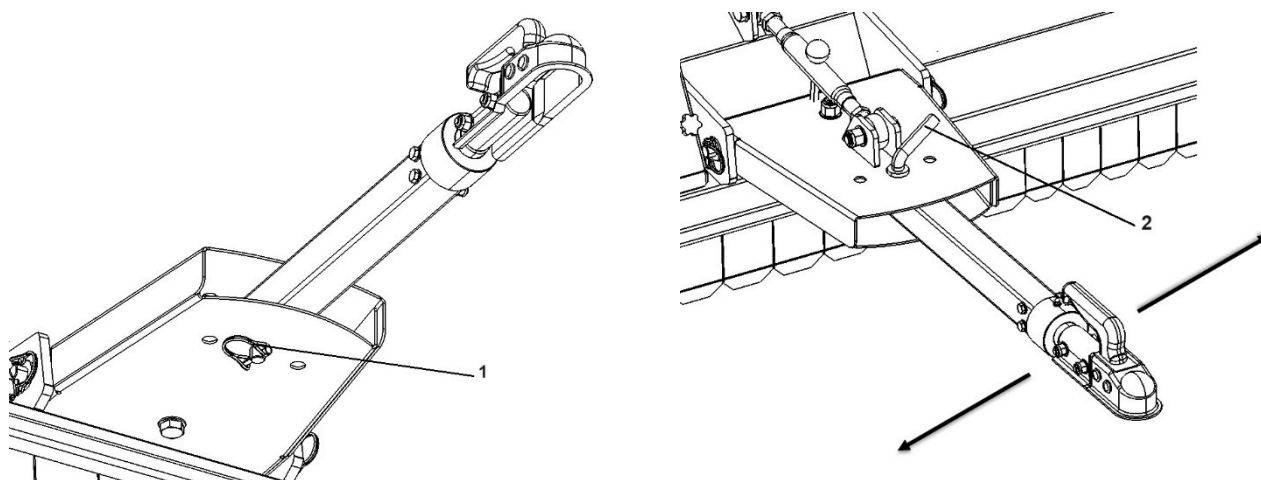


Abb. 11. Einstellung der Deichselposition: 1 – Sicherungsstecker, 2 – Bolzen

5.13. Schmierung



ACHTUNG!

Beim neuen ATV-Schlegelmäher ist der Öltank des Verbrennungsmotors leer und muss zwingend aufgefüllt werden!

Zur Motorschmierung ist Öl für Viertaktmotoren zu verwenden. Die Ölsorte und die Ölmenge sind in Tabelle 4 angegeben.

Alle Wartungsarbeiten am Verbrennungsmotor des Mähers sind bei ausgeschalteter Maschine und nach einer Abkühlzeit des Motors von mindestens 15 Minuten durchzuführen – Verbrennungsgefahr!

Zu den grundlegenden Wartungsarbeiten gehören die Einhaltung der Schmierintervalle, das Nachfüllen und der Wechsel des Öls im Verbrennungsmotor sowie die Verwendung geeigneter Schmierstoffsorten. Vor dem Abschmieren sind alle Schmierstellen von Verunreinigungen zu befreien. Alle Schmierstellen an der Maschine sind mit entsprechenden Piktogrammen gekennzeichnet und in Abbildung 12 dargestellt. Die Maschine ist gemäß Tabelle 2 abzusmieren.

Altöle und Schmierstoffe sind an entsprechenden Sammelstellen abzugeben, wo sie zwecks Wiederverwertung aufbereitet werden.

Tabelle 2. Schmierstellen

Lfd. Nr.	Schmierstelle	Häufigkeit	Schmierstoffart
1.	Befestigung der Kugelpkuplung	alle 8 Betriebsstunden	Schmierfett LT 43
2.	Mechanismus zur Schnitthöheneinstellung	alle 8 Betriebsstunden	Schmierfett LT 43
3.	Lager der Riemenscheibe	alle 8 Betriebsstunden	Schmierfett LT 43
4.	Lager der Arbeitswelle mit Schlegeln	alle 8 Betriebsstunden	Schmierfett LT 43
5.	Lager der Andrückwalze	alle 8 Betriebsstunden	Schmierfett LT 43

Der Ölstand im Motor ist vor jedem Arbeitsbeginn zu prüfen und das Öl bei Bedarf zwingend nachzufüllen. Bei der Prüfung des Ölstands muss die Maschine waagrecht stehen. **Das Nachfüllen von Öl im Verbrennungsmotor ist gemäß den Angaben in der Betriebsanleitung des Verbrennungsmotors durchzuführen.**



MERKE

Der Ölwechsel im Verbrennungsmotor erfolgt nach längerem Betrieb der Maschine, wenn das Öl warm, aber nicht heiß ist! Wegen der Verbrennungsgefahr sind eine Schutzbrille und geeignete Schutzhandschuhe zu tragen! Der Ölwechsel im Verbrennungsmotor ist gemäß den Angaben in der Betriebsanleitung des Verbrennungsmotors durchzuführen.

Beim Abschmieren des Lagers der Riemenscheibe, die die Welle mit den Schlegeln antreibt, ist darauf zu achten, dass nicht zu viel Schmierfett eingebracht wird. Überschüssiges Schmierfett gelangt auf die Antriebsriemen, was zu deren Rutschen und Beschädigung führt. Zur Kontrolle der Lagerschmierung ist die Abdeckung des Riemengetriebes abzunehmen und gegebenenfalls überschüssiges Schmierfett abzuwischen.

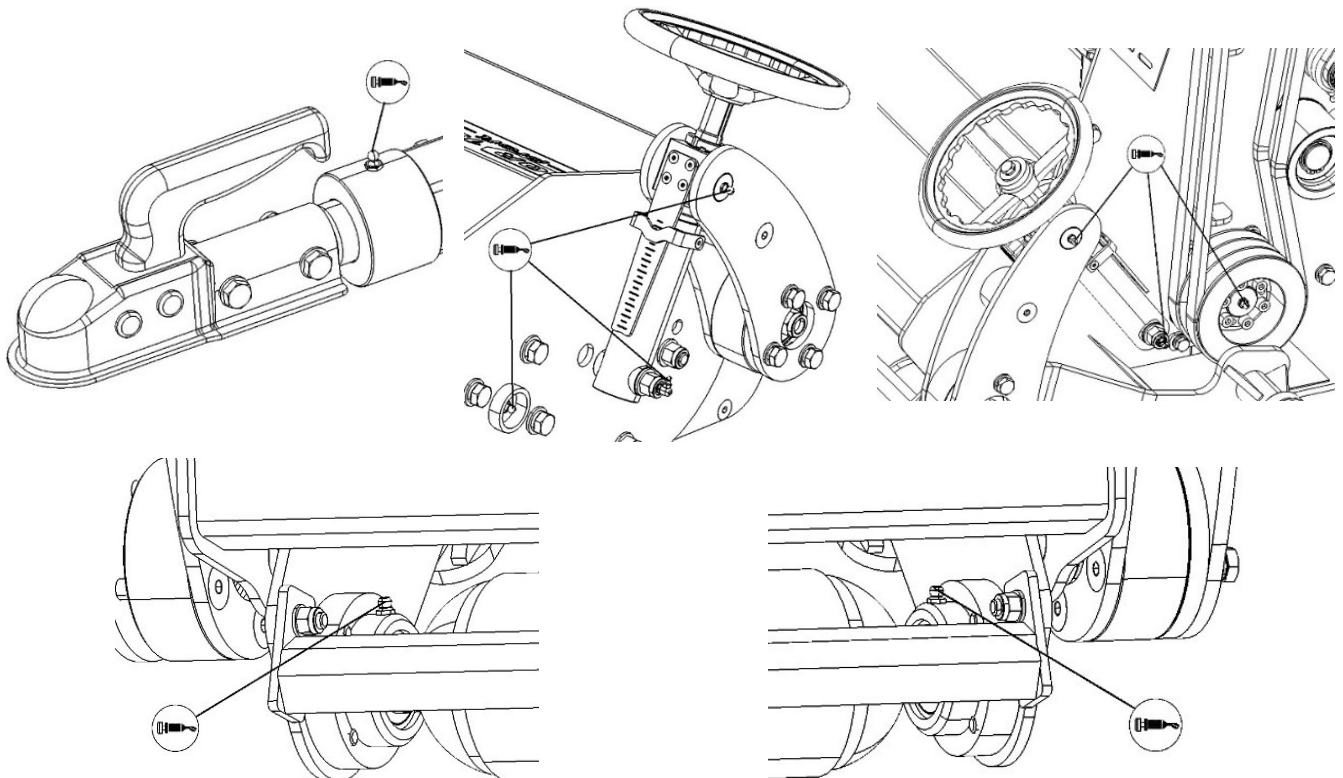


Abb. 12. Stellen für die Schmierung mit Schmierfett

5.14. Fehlersuche und -behebung

Während des Betriebs können Störungen auftreten, die die Arbeitsqualität des ATV-Schlegelmähers beeinträchtigen, die Betriebskosten erhöhen sowie zu Schäden sowohl an der Maschine als auch am Fahrzeug führen können.

Bei unerwarteten Ausfällen oder Störungen ist die Arbeit sofort zu unterbrechen und der Motor des Mähers sowie des Fahrzeugs abzustellen. Der Bediener sollte sich an den Hersteller wenden; die Kontaktdaten sind auf der ersten Seite der Betriebsanleitung aufgeführt. Mögliche Störungsursachen und deren Behebungsmaßnahmen sind in Tabelle 3 dargestellt.



MERKE

Die Arbeit mit einer defekten, schlecht eingestellten Maschine kann zu ernsthaften Gefährdungen für den Bediener und unbeteiligte Personen führen. Festgestellte Störungen und Beschädigungen sind unverzüglich zu beheben.

Tabelle 3. Störungsursachen und Maßnahmen zu deren Behebung

Symptome	Ursache	Maßnahme zur Behebung
Mäher mäht nicht	Rutschen der Keilriemen	Riemenspannung des Riemengetriebes einstellen
		Verschlossene oder beschädigte Antriebsriemen – Riemen gegen neue austauschen
	Blockierte Arbeitswelle	Fremdkörper von der Arbeitswelle entfernen
Vibrationen der Maschine	Beschädigte Schlegelmesser	Schlegelmesser gegen neue austauschen
	Fehlendes Schlegelmesser	Schlegelmesser gegen neue austauschen
Ungleichmäßiger Schnitt	Mäher ist nicht parallel zum Boden nivelliert	Nivellierung des Mähers gemäß den Angaben in der Betriebsanleitung durchführen
	Verschlossene, gerissene oder beschädigte Schlegelmesser	Schlegelmesser gegen neue austauschen
	Zu lose Riemen des Riemengetriebes	Riemenspannung des Riemengetriebes einstellen
Schwadverteilung ist nicht gleichmäßig	Unter dem Gehäuse hat sich eine übermäßige Menge an zerkleinertem Material vom vorherigen Mähen angesammelt.	Mähergehäuse von unten gründlich reinigen und waschen.
	Verschlossene, gerissene oder beschädigte Schlegelmesser	Schlegelmesser paarweise gegen neue austauschen
Lauter Betrieb des Mähers	Übermäßiges Spiel in beweglichen Teilen	Spiel prüfen und festziehen
	Zu niedriger Ölstand im Verbrennungsmotor	Ölstand prüfen und gegebenenfalls gemäß der Betriebsanleitung des Verbrennungsmotors nachfüllen.

Nach der Behebung der Störung ist die korrekte Funktion der unbelasteten Maschine zu überprüfen, d. h. es ist ein kurzer Probelauf durchzuführen, um sicherzustellen, dass alle Maschinenbaugruppen ordnungsgemäß funktionieren.

6. TRANSPORT

6.1. Transport des ATV-Schlegelmahers auf Transportmitteln

Die ATV-Schlegelmaher können vom Hersteller zum Verkäufer oder Kunden sowie zum Einsatzort auf dem Anhänger eines Transportmittels transportiert werden. Die ATV-Schlegelmaher werden montiert und betriebsbereit zum Verkäufer oder Kunden transportiert. Auf Kfz-Anhänger werden die Maschinen mit Hebezeugen/Hebegeräten verladen, nachdem Seile oder Ketten an den vom Hersteller mit entsprechenden Piktogrammen gekennzeichneten und in Abbildung 14 gezeigten Stellen angeschlagen wurden. Die ATV-Schlegelmaher müssen auf den Transportmitteln fixiert werden; für die ordnungsgemäße Befestigung der Maschine ist die transportierende Person verantwortlich.

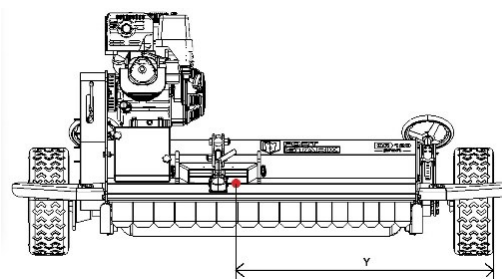
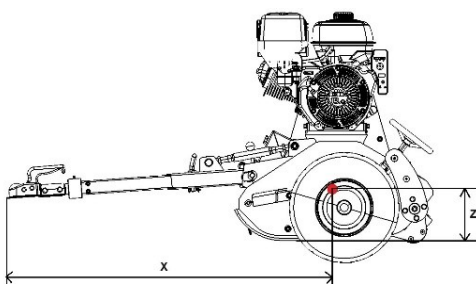
Es sind Hebezeuge mit einer Tragfähigkeit von min. 300 kg zu verwenden.



ACHTUNG!

Beim Verladen der Maschine auf Transportmittel sind die Seile oder Ketten an den vom Hersteller mit Piktogrammen gekennzeichneten Stellen anzuschlagen. Beim Transport und Bewegen ist stets besondere Vorsicht geboten. Der Aufenthalt von Personen unter der schwebenden Last ist verboten! Quetschgefahr!

Die Lage des Schwerpunkts der Maschine ist in Abbildung 13 dargestellt.



X = 1245 mm

Y = 980 mm

Z = 185 mm

Abb. 13. Lage des Schwerpunkts

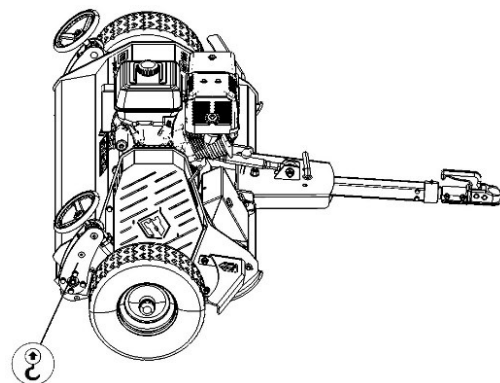
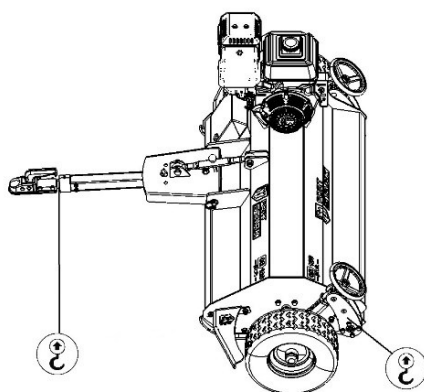


Abb. 14. Anschlagpunkte für Hebezeuge

6.2. Transport des an das Fahrzeug angekoppelten ATV-Schlegelmahers

Der an das Fahrzeug angekoppelte ATV-Schlegelmaher darf nur auf nicht-öffentlichen Straßen transportiert werden. Für die Dauer des Transports sollte die Maschine maximal angehoben sein; es ist die höchste Schnitthöhe einzustellen. Die Maschine ist auf anderen Transportmitteln zum Einsatzort zu transportieren. Das Fahren des Fahrzeugs mit dem ATV-Schlegelmaher auf öffentlichen Straßen kann zu einem Verkehrsunfall führen!

**ACHTUNG!**

Beim Abbiegen ist besonders auf die Umgebung der Maschine zu achten. Kollisionsgefahr!

**ACHTUNG!**

Fahrten auf öffentlichen Straßen mit dem Fahrzeug samt ATV-Schlegelmaher sind verboten. Das Fahren des Fahrzeugs mit dem ATV-Schlegelmaher auf öffentlichen Straßen kann zu einem Unfall führen! Der Transport von Personen, Tieren und Lasten auf der Maschine ist verboten.



**ZAKAZ PRZEJAZDU
PO DROGACH
PUBLICZNYCH**

Im Falle eines Unfalls oder einer Störung während des Betriebs oder des Transports ist die Unfallstelle abzusichern, der Zustand verletzter Personen zu prüfen und die zuständigen Dienste (z. B. Polizei, Rettungsdienst oder Feuerwehr) zu benachrichtigen.

7. DEMONTAGE

**ACHTUNG!**

Vor Beginn der Demontagearbeiten ist die Maschine vom Fahrzeug zu trennen.

Die Demontage der Maschine ist von Personen durchzuführen, die vorab mit deren Aufbau vertraut gemacht wurden. Diese Arbeiten sind nach dem Aufstellen der Maschine auf einem ebenen und befestigten Untergrund unter Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung – Schutzhandschuhen – auszuführen. Bei Verschleißteilen ist gemäß dem Abschnitt „Verschrottung“ vorzugehen. Aufgrund des Gewichts einiger Maschinenbauteile, das 20 kg überschreitet, sind bei der Demontage Hebezeuge/Hebevorrichtungen zu verwenden.

**ACHTUNG!**

Die bei der Demontage eingesetzten Hebevorrichtungen dürfen nur von Personen mit entsprechenden Berechtigungen und Qualifikationen bedient werden.

Alle Verbindungselemente bestehen aus genormten Teilen, die für metrische Schraubenschlüssel ausgelegt sind. Für die Bewegung der Schraubenschlüssel sind entsprechende Freiräume vorgesehen, die ein ungehindertes Lösen und Anziehen der Muttern und Schrauben gewährleisten.

8. VERSCHROTTUNG

Die Verschrottung des ATV-Schlegelmahers ist nach seiner vorherigen vollständigen Demontage und der Überprüfung der Maschinenbauteile durchzuführen. Während der Demontage sind die Teile nach Materialart – Eisenmetalle – zu gruppieren. Verschlissene Bauteile aus Eisenmetallen sind sortiert an Annahmestellen für diese Metalle zu übergeben. Altöle und Schmierstoffe sind über das Netz der dafür vorgesehenen Sammelstellen abzugeben, wo sie zwecks Wiederverwertung entsprechenden Aufbereitungsprozessen unterzogen werden.

**MERKE**

Das Verbrennen von Kunststoffmaterialien in dafür nicht ausgelegten Anlagen führt zur Verschmutzung der natürlichen Umwelt und verstößt gegen geltende Vorschriften.

9. TECHNISCHE DATEN

Die technischen Daten des ATV-Schlegelmahers sind unten in Tabelle 4 dargestellt.

Tabelle 4. Technische Daten

Spezifikation	Maßeinheit	Herstellerangaben	
Symbol	-	QR 120 Profi	
Arbeitsbreite	mm	1200	
Maschinentyp	-	gezogen	
Schnitthöhe min.	mm	25	
Schnitthöhe max.	mm	80	
Abmessungen:			
- Länge	mm	1610	
- Breite	mm	1945	
- Höhe	mm	945	
Masse der Maschine	kg	273	
Arbeitselemente:			
- Messertyp	-	Schlegelmesser	
- Anzahl der Messer	Stk.	28	
- Klingenbreite eines einzelnen Messers	mm	80	
- promień noża	mm	75	
Art der Fahrzeugkupplung	-	Kugelpkopfkupplung mit 50 mm Kugeldurchmesser	
Arbeitsgeschwindigkeit	km/h	bis 5	
Fahrwerk:			
- Reifengröße	-	16x6.5-8 4 P.R.	
- Reifendruck	bar	1,8	
Stützlast an der Fahrzeugkupplung	kN	0,14	
Zugfahrzeug:			
- Typ	-	ATV	
- Mindestleistung	PS	12	
Verbrennungsmotor:			
- Hersteller	-	LONCIN	HONDA
- Symbol	-	G420FD	GX 390
- Hubraum	cm³	420	389
- Leistung	PS	16	11
- Kraftstoffart	-	Benzin bleifrei 95	Benzin bleifrei 95
- Fassungsvermögen Kraftstofftank	l	6,5	6,1
- Ölsorte	l	5W-30	10W-30
- Ölfüllmenge	l	1,1	1,1
- Zündkerzentyp	-	BPR7ES (NGK)	BPR6ES (NGK) W20EPR-U (DENSO)
Startsystem	-	manuell / elektrisch	
Starterbatterie:			
- Typ	-	Gel	
- Spannung	V	12	
- Kapazität	Ah	17	

Die in den technischen Daten angegebenen geometrischen Abmessungen und Massen sind mit einer Genauigkeit von $\pm 1\%$ angegeben.

ÜBERGABEPROTOKOLL DER MASCHINE

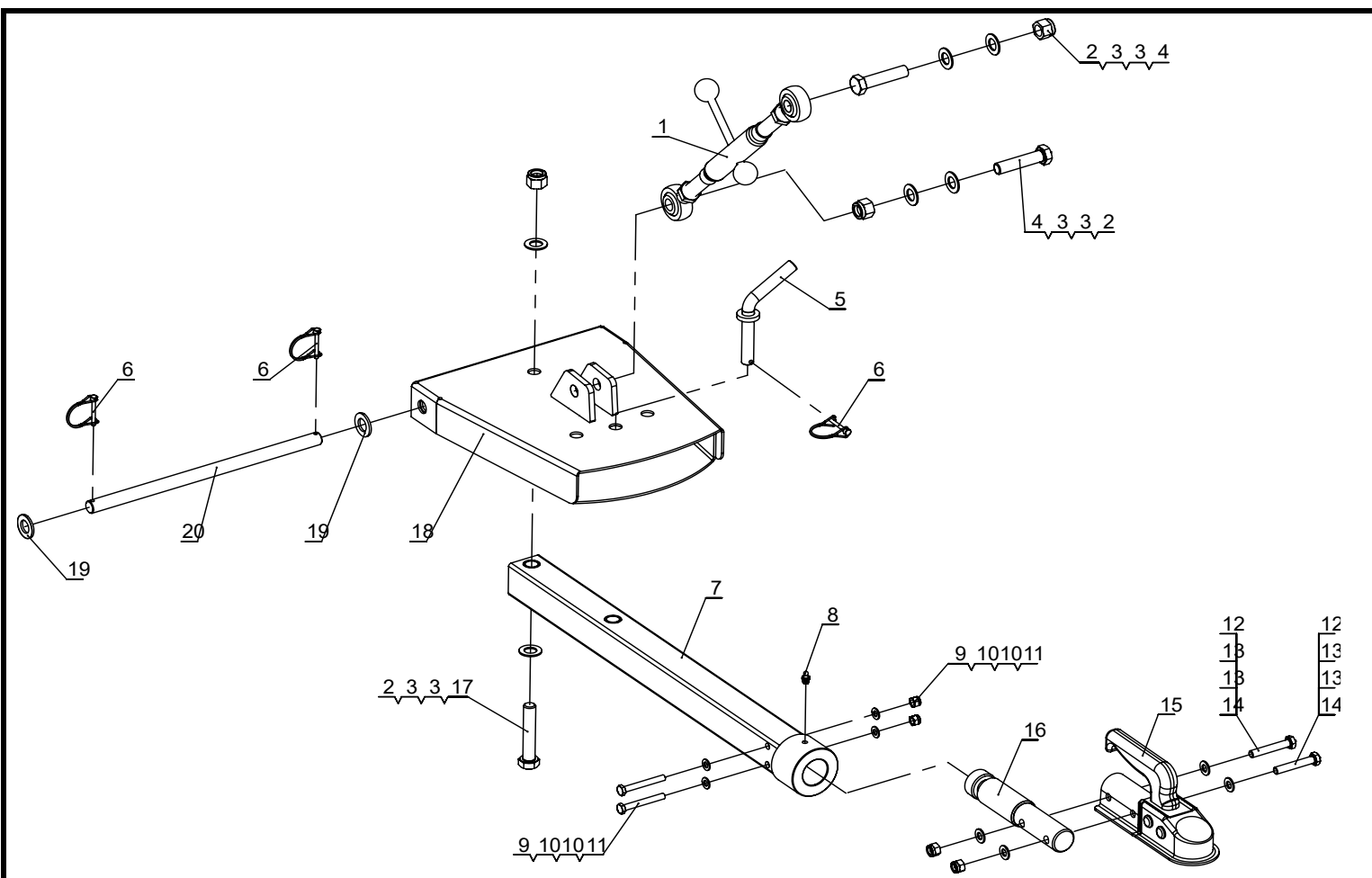
Das Protokoll ist ein integraler Bestandteil der Garantiekarte.

Das Fehlen eines korrekten oder die unleserliche Ausfüllung des Protokolls führt zum Verlust der Garantie! Die Parteien, die dieses Protokoll unterzeichnen (Verkäufer und Käufer), erklären hiermit:

- Die Maschine wird dem Käufer in montiertem und betriebsbereitem Zustand geliefert.
- Der Käufer wurde vom Verkäufer über den sachgemäßen Umgang mit der Maschine, ihre Bedienung und Wartung sowie über die geltenden Arbeitsschutzvorschriften in Übereinstimmung mit der dem Käufer übergebenen Bedienungsanleitung informiert.
- Der Käufer wurde vom Verkäufer über die Garantiebedingungen informiert.
- Der Käufer bestätigt den Erhalt der Bedienungsanleitung.

VERKÄUFER	KÄUFER
VORNAME	VORNAME
NACHNAME	NACHNAME
STRASSE	STRASSE
ORT	ORT
UNTERSCHRIFT UND DATUM	UNTERSCHRIFT UND DATUM

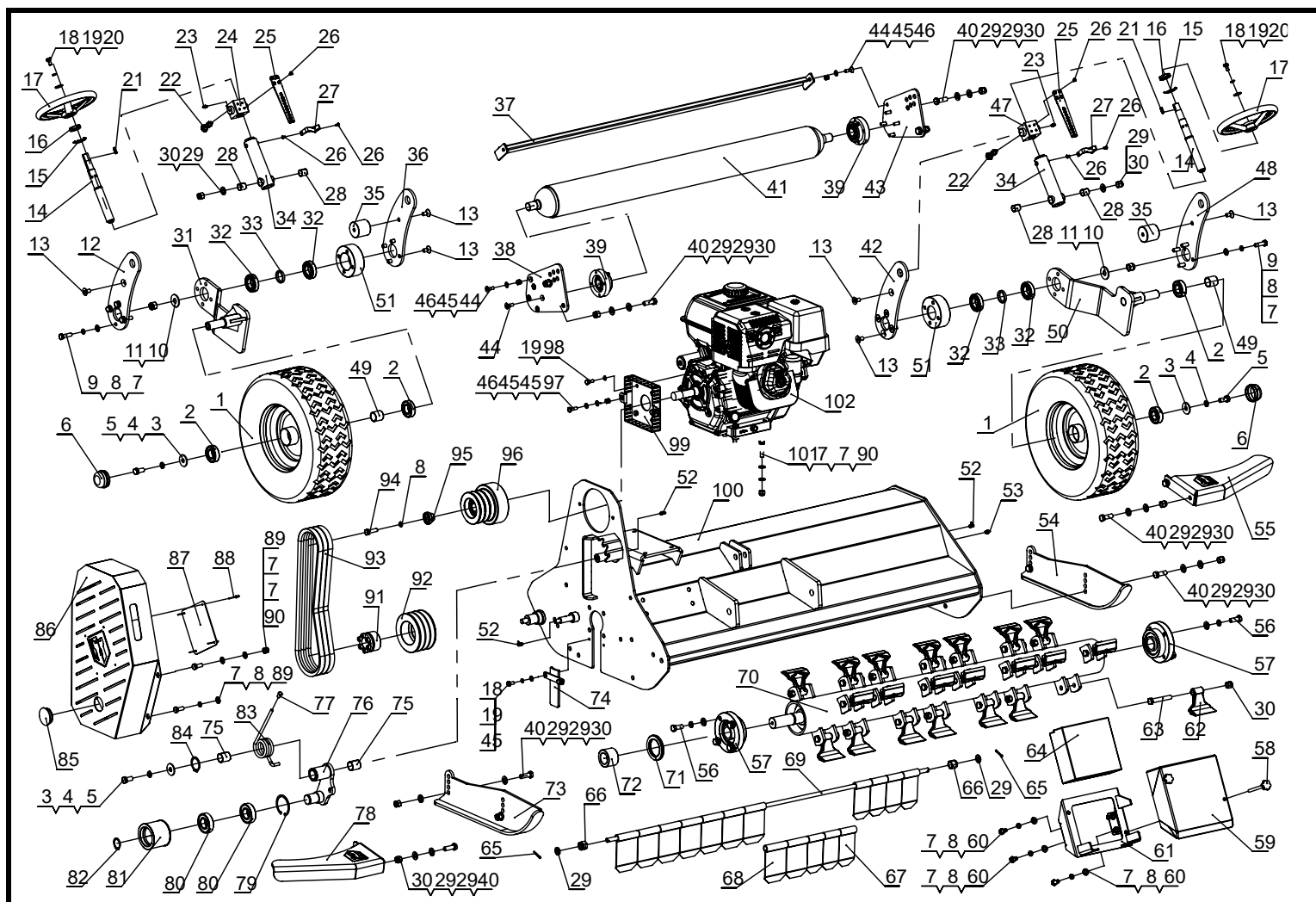
DER VERKÄUFER IST VERPFLICHTET, DAS LESERLICH AUSGEFÜLLTE UND UNTERZEICHNETE MASCHINENÜBERGABEPROTOKOLL AUFZUBEWAHREN



QR PROFI three-point linkage

Ser. No	Code	Name & Specification	Quantity
1	140001	Connection adjuster link	1
2	N000033	Lock nut M16	3
3	W000017	Washer M16	6
4	B000246	Bolt M16×70	2
5	140005	Fixate pin	1
6	400034	Lock pin 4.5	3
7	140007	Connecting rod	1
8	000082	Grease Nipples M8	1
9	N000039	Lock nut M8	2
10	W000021	Washer M8	4
11	B000069	Bolt M8×65	2
12	N000030	Lock nut M10	2
13	W000014	Washer M10	4
14	B100001	Bolt M10×60	2
15	140015	Trailer hook EU	1
16	140016	Trailer hitch connecting link	1
17	B000047	Bolt M16×85 (10.9 Level)	1
18	140018	Connecting body	1
19	W000028	Washer M18	2
20	140020	Connecting body shaft	1

ASSEMBLY DRAWING LIST



QR PROFI series

Ser. No	Code	Name & Specification	Quantity
1	140079	Wheels 16×6.5-8×3.75	2
2	140028	Bearing 6205-2RZ	4
3	W000010	Big washer 12	3
4	W000002	Spring washer M12	3
5	B000083	Bolt M12×25	3
6	140024	Wheel cover	2
7	W000014	Washer M10	26
8	W000001	Spring washer M10	15
9	B000077	Bolt M10×35	8
10	W000011	Big washer 14	2
11	N000032	Lock nut M14	2
12	140126	Wheel holder plate (Right) 1	1
13	B000234	Bolt M10×20	12
14	140036	Wheel adjustment axis	2
15	W100002	Lock washer M22	2
16	N000129	Lock nut M22	2
17	140039	Height adjustment ring	2

QR PROFI series			
Ser. No	Code	Name & Specification	Quantity
18	B000109	Bolt M8×16	4
19	W000008	Spring washer M8	8
20	W000013	Big washer 8	2
21	K000011	Key 6×20	2
22	140125	Quick release screw	2
23	000094	Grease Nipples M6	2
24	140048	Wheel adjustment axle block (Right)	1
25	140049	Adjustment ruler	2
26	B001132	Bolt M5×10	12
27	140051	Adjustment ruler marker	2
28	140053	Self-lubricating bearing 18x20x20	4
29	W000015	Washer M12	28
30	N000031	Lock nut M12	42
31	140129	Wheel support (Right)	1
32	140135	Bearing 6006-2RZ	4
33	140136	Wheel holder bushing sleeve	2
34	140128	Wheel adjustment axis tube	2
35	140058	Wheel holder plate bushing	2
36	140127	Wheel holder plate (Right) 2	1
37	140064	Scraper for 120	1
38	100023	Roller connect plate (Right)	1
39	100028	Bearings UC205	2
40	B000085	Bolt M12×35	12
41	140067	Back roller for 120	1
42	140131	Wheel holder plate (Left) 2	1
43	100040	Roller connect plate (Left)	1
44	B000138	Bolt M8×25	10
45	W000021	Washer M8	8
46	N000039	Lock nut M8	4
47	140070	Wheel adjustment axle block (Left)	1
48	140132	Wheel holder plate (Left) 1	1
49	140072	Wheel sleeve	2
50	140133	Wheel support (Left)	1
51	140130	Wheel support bushing	2
52	140080	Corner oil cup M6×90	3
53	000082	Grease Nipples M8	2
54	400111	Adjust plate (Left)	1
55	140083	Left wheel protection	1
56	100073	Combination bolt M12×30	8
57	100074	Bearings UC207	2
58	140086	Screw knob M8×90	2
59	140089	Battery cover	1
60	B000074	Bolt M10×20	4
61	140090	Battery holder	1

QR PROFI series			
Ser. No	Code	Name & Specification	Quantity
62	000092	Hammer	28
63	B000030	Bolt M12×75 (10.9 Level)	28
64	140092	Battery	1
65	P000005	Cotter pin 4×25	2
66	N000033	Lock nut M16	2
67	120104	Small baffle	10
68	120105	Big baffle	6
69	140097	Baffle shaft for 120	1
70	140098	Main roller for 120	1
71	OS000005	Oil seal 55×80×10	1
72	140100	Sleeve	1
73	400094	Adjust plate (Right)	1
74	600063	T cover	1
75	700058	Self-lubricating bearing 25×28×30	2
76	140105	Tensioning device	1
77	700055	Round tip set	1
78	140110	Right wheel protection	1
79	S000006	Circlip for hole 62	1
80	140113	Bearing 6206-2RZ	2
81	140114	Tension wheel	1
82	S000018	Circlip for hole 30	1
83	700064	Tensioning spring	1
84	S000017	Circlip for hole 40	1
85	000055	Rubber	1
86	140116	Belt guard shield	1
87	140117	Plate for belt protection	1
88	B000148	Rivet Ø4×8	4
89	B000075	Bolt M10×25	4
90	N000030	Lock nut M10	6
91	100049	Tension 35×60	1
92	140120	Small pulley	1
93	140121	Belt 17×1036	3
94	140122	Bolt 24×35	1
95	140123	Clutch sleeve	1
96	140124	Clutch with pulley	1
97	B000111	Bolt M8×25	2
98	B000110	Bolt M8×20	4
99	140075	Pulley cover	1
100	140134	Main body for 120	1
101	B000221	Bolt M10×45	4
102	140074	Engine el-start	1